

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **39 (1921)**

Heft 129

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 23. Mai
1921

Berne
Lundi, 23 mai
1921

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXIX. Jahrgang — XXXIX^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 129

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A. O. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonizelle (Ausland 65 Cts.)

N° 129

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Erfindungspatente. — An die Inhaber der Partialobligationen der Kurhausgesellschaft Interiaken A.-G. Interiaken. — Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Spanien: Zölle. — Fleischpreise und Schlachtvieheinfuhr. — Umtausch von Noten der österreichisch-ungarischen Bank. — Konsulate. — Vom schweizerischen Geldmarkt. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Brevets d'invention. — Vente en régie des spiritueux. — Emprunt en 1^{er} rang de la Société immobilière du Signal à Lausanne, actuellement en faillite. — Société Coopérative de Construction «Le Rucher» à Moutier. — Bilans de sociétés anonymes. — Espagne: Droits. — Prix de la viande et importation de bétail de bouclerie. — Grande-Bretagne. — Consulate. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 200 auf Margaretha Fehr geb. Schwarz, wohnhaft gewesen unter Schleifstrasse 9 in Winterthur, zugunsten des Gottlieb Schwarz, Stadtrat in Zürich, datiert den 25. Juni 1874 (letzte bekannte Schuldnerin: die ursprüngliche; letzter bekannter Gläubiger: Gottlieb Schwarz, Stadtrat in Zürich), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde. (W 288^a)

Winterthur, den 19. Mai 1921.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:
Der Substitut des Gerichtsschreibers: Dr. P. Naegeli.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten, abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 12,000 auf die Erben der am 6. Juni 1902 verstorbenen Frau Anna Kuske geb. Bosshard, gewesene Ehefrau des Joh. Kuske, Gärtner, von und in Winterthur, zugunsten der Schweizerischen Volksbank in Winterthur, datiert den 2. Juli 1903 (letzte bekannte Schuldner und Gläubiger: die ursprünglichen), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde. (W 289^a)

Winterthur, den 19. Mai 1921.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:
Der Substitut des Gerichtsschreibers: Dr. P. Naegeli.

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten Schuldbriefes per Fr. 600 d. d. 17. September 1879, zugunsten der Zürcher Kantonalbank, in Zürich (letztbekannter Schuldner: Alfred Reichling, bei der Kirche, Meilen, letztbekannter Gläubiger: Zürcher Kantonalbank, in Zürich), oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, der Bezirksgerichtskanzlei Meilen binnen Jahresfrist von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatte an, von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, unter der Androhung, dass dieselbe sonst als kraftlos erklärt würde. (W 38^a)

Meilen, den 20. Januar 1921.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Wettstein.

Die Obligation Nr. 21, Serie 103337, per Fr. 100 zu 2% der Stadt Brüssel vom Jahre 1905 ist dem rechtmässigen Inhaber abhanden gekommen. Der unbekannt Inhaber wird hiermit aufgefordert, diese Werturkunde binnen einer Frist von 3 Jahren, d. h. bis 20. März 1924, dem Bezirksgericht Bremgarten vorzulegen, ansonst sie als kraftlos erklärt würde. (W 154¹)

Bremgarten, den 12. März 1921.

Namens des Bezirksgerichts,
Der Gerichtspräsident: E. Meier.
Der Gerichtsschreiber: Keller.

Folgende Namensobligationen der Bank für Graubünden werden vermisst: Nr. 43408, Nr. 39719, Nr. 40424, alle à Fr. 1000 samt Coupon ab 31. Dezember 1920 und auf den Namen Dr. Fritz Tuffli lautend.

Der oder die Inhaber dieser Werttitel werden in Sinne der einschlägigen Gesetzesbestimmungen aufgefordert, dieselben samt Coupons innert der gesetzlichen Frist der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W 263¹)

Chur, den 7. Mai 1921.

Kreisamt Chur.

Die II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 30. August 1920 den Aufruf des vermissten Schuldbriefes für ursprünglich Fr. 18,000, reduziert auf Fr. 12,000, d. d. 10. Juli 1902, lautend auf die Associazione Ausiliario Italiana in Zurigo, Hohlstrasse 86, Zürich 3, zugunsten der Firma F. Kronauer, Zementstein- und Schilfbräterfabrikation, Zürich 3, lastend auf einem Wohnhaus mit Umgelände, an der Feldstrasse, Zürich 4, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann wird aufgefordert, diesseitigem Gerichte binnen einem Jahre, von heute an

Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde nach Ablauf der Frist als kraftlos erklärt werden. (W 453^a)

Zürich, den 20. September 1920.

Im Namen des Bezirksgerichtes, V. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Il est ouvert une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès, d'obtenir l'amortisation du titre suivant qui est acquitté mais égaré:

Revers du 29 janvier 1841, notaire Chatoney, en faveur de M^{me} Albertine-Mélanie de Tschann-Zeerleder contre M^r Louis Guilloid, feu Jean-Louis, à Praz, et grevant les art. 2508, 2509, 2512, 2519, 2525 et 2528, commune du Bas-Vully, pour la somme de fr. 5797.10.

Les oppositions à la présente demande doivent être adressées au greffe du tribunal du Lac dans le délai d'une année dès la première insertion.

Morat, le 19 mai 1921.

(W 287^a)
Le président du tribunal: Dr. Emile Ems.

Tribunal de première instance de Genève

Par jugement du 16 mai 1921, le tribunal de première instance de Genève a prononcé l'annulation du certificat de dépôt au porteur n° 7893 à 3 ans, délivré par le Comptoir d'Escompte de Genève, exigible dès le 15 janvier 1918. S. XI. (W 286)

R. Michoud, greffier.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung. Der Schluss der Eintragung vom 18. Mai 1921, betreffend die Bank für elektrische Unternehmungen, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 128 vom 21. Mai 1921, Seite 1027), enthält einen Schreibfehler. Es soll heissen: Es führen Kollektiv-Unterschrift zu zweien. Der Präsident des Verwaltungsrates: Dr. Julius Frey, der Vizepräsident: Wilhelm Caspar Escher, die Direktoren: Joseph Chuard, von Gugg (Freiburg), in Zürich 8, usw., und nicht: Es führen Einzel-Unterschrift zu zweien.

1921. 19. Mai. The American Express Company, Incorporated, Hardford & New York, Filiale Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 53 vom 24. Februar 1921, Seite 409). Dennis L. Harnon, Subdirektor der Zweigniederlassung, wohnt nunmehr in Zürich.

Wein und Spirituosen; Immobilien. — 19. Mai. Die Firma Gius Alberto, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 112 vom 3. Mai 1920, Seite 321), erteilt eine weitere Einzelprokura an Mario Alberto, von Caravino (Torino, Italien), in Zürich 5.

19. Mai. Pensionskasse der Schweizerischen Kreditanstalt, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 246 vom 14. Oktober 1919, Seite 1805). Aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ist ausgetreten Ernst Volkart. Als Sekretär derselben ist Emil Hurter, stellvertretender Direktor, ersetzt worden durch Adolf Guggisberg, Prokurist, bisher Stellvertreter des Sekretärs. Die Unterschriftsberechtigung des Robert Schilling, von Basel, welcher fernherhin im Vorstände vorblieb, ist erloschen. Als weiteres Mitglied des Vorstandes wurde gewählt Emil Hurter, stellvertretender Direktor der Schweizerischen Kreditanstalt, von Schaffhausen, in Zürich (bisher Sekretär). Derselbe führt in dieser neuen Eigenschaft wie bisher Kollektivunterschrift für die Genossenschaft.

Kolonialwaren, Landesprodukte usw. usw. — 19. Mai. Der Inhaber der Firma W. Simon, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 307 vom 4. Dezember 1920, Seite 2298), ist nunmehr Bürger von Zürich, die Firma erteilt eine weitere Kollektivprokura an Albert Simon, von Zürich, in Zürich 7, den Sohn des Inhabers. Die Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

19. Mai. Schweiz. Decken- und Tuchfabriken Pfungen-Turbenthal, in Pfungen (S. H. A. B. Nr. 99 vom 26. April 1919, Seite 715). Der Verwaltungsrat hat Kollektivunterschrift erteilt an: Oskar Wagner, jun., von und in Winterthur. Die Prokura von Friedr. Glauser ist erloschen.

Stahlwerkprodukte. — 19. Mai. Inhaber der Firma Albert Steiger, in Zürich 7, ist Albert Steiger-Büttiker, von Büren (Luzern), in Zürich 7, Vertretung in Stahlwerkprodukten. Hegibachstrasse 76.

19. Mai. Julier-Syndikat (Genossenschaft), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 28 vom 2. Februar 1920, Seite 189). Der Präsident Dr. Arthur Meili, von Zürich, hat seinen Wohnsitz nach Hinwil verlegt. Das Geschäftslokal dieser Genossenschaft befindet sich nunmehr Hottingerstrasse 52, Zürich 7.

Bäckerei und Mehlhandlung. — 19. Mai. Die Firma J. Maag, in Aegst a. A. (S. H. A. B. Nr. 88 vom 9. März 1900, Seite 355), Bäckerei und Mehlhandlung, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Gebr. Maag» in Aegst a. A. über.

Bäckerei usw., Mehl, Getreide. — 19. Mai. Jakob Maag und Ernst Maag, beide von und in Aegst a. A., haben unter der Firma Gebr. Maag, in Aegst a. A., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1921 ihren Anfang nahm. Bäckerei und Konditorei. Mehl- und Getreidehandlung. Hauptstrasse Aegst-Hausen. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «J. Maag» in Aegst a. A.

Velos. — 19. Mai. Inhaber der Firma Eduard Waldis, in Zürich 4, ist Eduard Waldis, von Weggis (Luzern), in Zürich 4. Velohandlung, Reparaturwerkstätte. Hohlstrasse 7.

Einrahmungen. — 19. Mai. Inhaber der Firma Paul Huber-Röschli, in Zürich 4, ist Paul Huber-Röschli, von Wölflis (Thüringen), in Zürich 4. Einrahmungsgeschäft. Hohlstrasse 25.

19. Mai. Die Firma Swag A.-G. Spezialfabrik für Wärmetechnik (Swag S. A. fabrique d'installation pour l'utilisation de la chaleur) (Swag Société

anonima fabbrica speciale per l'installazione d'utilizzazione del calore), in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 184 vom 16. Juli 1920, Seite 1881). Fabrikation und Vertrieb von wärmetechnischen Apparaten und Anlagen, Beteiligung an Unternehmungen usw. und damit die Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder Henri August Römer, Robert Otto Camenzind, Werner Berli und Hermann Seiler, werden zufolge verhängten Konkurses über diese Aktiengesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

19. Mai. Folgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

Elektrotechnische Installationen, Motoren. — Hans Grob, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 213 vom 5. September 1919, Seite 1562), elektrotechnische Installationen, Motoren;

Spezialmaschinen, Schreibmaschinen usw. — Alex. B. Otto, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 14 vom 16. Januar 1920, Seite 90), und damit die Prokuren Fritz Hafner und Emil Weber-Walther, Handel und Vertretungen in Spezialmaschinen, Schreibmaschinen usw.

Bijouterie. — 19. Mai. Die Firma A. Rauser, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 26 vom 2. Februar 1915, Seite 126), verzeigt als nunmehrige Domizil und Geschäftslokal: Limmatstrasse 111, Zürich 5.

19. Mai. **Genossenschaft zum Glockenhaus**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 304 vom 4. Dezember 1913, Seite 2133). Ernst Heidfeld, bisher Beisitzer fungiert nunmehr als Quästor und Ernst Hermann Sulzer, bisher Quästor, als Beisitzer, beide Kollektivunterschrift führend.

19. Mai. **Schweizerische Bankgesellschaft (Union de Banques Suisses) (Swiss Banking Association)**, in Winterthur und St. Gallen, mit weitem Geschäftssitz in Zürich, Aarau und Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 43 vom 12. Februar 1921, Seite 331). In der Generalversammlung vom 19. März 1921 wurde als weiteres Mitglied in den Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft gewählt: Giovanni Pedrazzini, Privatier, von Campo Vallemaggia, in Locarno.

19. Mai. **Genossenschaft Peterhof**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 262 vom 15. Oktober 1920, Seite 1969). In ihrer Generalversammlung vom 20. März 1921 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft den § 24 ihrer Statuten revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderung: aus dem aus der Bilanz sich ergebenden Reinertrag wird zunächst das Genossenschaftskapital mit 5 % p. a. verzinst. Vom Überschuss fallen 15 % als Tantieme an den Vorstand, der Rest bleibt zur freien Verfügung der Generalversammlung.

Haus- und Küchengeräte, Glas-, Porzellan- und Steingutwaren. — 19. Mai. Die Firma **Thoelen & Co.**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 51 vom 22. Februar 1921, Seite 393), verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Haus- und Küchengeräte, Glas-, Porzellan- und Steingutwaren in grosser und unbeschränkter haftende Gesellschafter Heinrich Thoelen-Kreutler ist nunmehr Bürger von Zürich und wohnt in Zürich 6.

19. Mai. Die Firma **G. Flach, Blechemballagenfabrik**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1917, Seite 937), Blechemballagenfabrik, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Konzentrierte chemische Produkte für Schlichterei und Appretur. — 19. Mai. Die Firma **G. Walder**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1918, Seite 39), verzeigt als Geschäftslokal: Bremgartnerstrasse 71.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

Kästchfabrikation. — **Berichtigung.** In der Publikation des Schweizerischen Handelsamtsblattes Nr. 125 vom 18. Mai 1921, Seite 998, ist der Name der erloschenen Firma mit Sitz in Madiswil: Elise Bühler-Leu, nicht «Elise Gerber-Leu».

Bureau Bern

1921. 19. Mai. Die **Stiftung Armenerziehungsanstalt für Mädchen im Steinhölzli bei Bern**, mit Sitz in Köniz (S. H. A. B. Nr. 249 vom 30. September 1920, Seite 1867 und Verweisung), hat an Stelle des ausgetretenen Präsidenten Alphons Marcuard als neuen Präsidenten gewählt: Pfarrer Fritz Kocher, von Büren, in Köniz bei Bern.

19. Mai. Die **Genossenschaft unter der Firma Imprimerie de la Tour de Garde, Société Coopérative (Wachsturmdruckereigenossenschaft)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 130 vom 22. Mai 1920, Seite 962), hat in ihrer Hauptversammlung vom 26. Februar 1921 an Stelle des bisherigen Präsidenten Jules Schoch zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt: Eduard Haeblerli, von Münchenbuchsee, Materialverwalter, Mezenzerweg Nr. 7, in Bern. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Kassier oder Aktuar rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen. Jules Schoch bleibt als Beisitzer im Vorstand.

Wirtschaft. — 20. Mai. Inhaberin der Firma **Wwe. Hofmann**, in Bern, ist Frau Anna Hofmann geb. Butz, Friedr. Johs. sel. Witwe, von Dieterswil, in Bern. Wirtschaft, Lorrainestrasse 23.

Zigarren usw. — 20. Mai. Inhaber der Firma **Karl Schrämli**, in Bern, ist Karl Schrämli, von Thun, in Bern. Zigarren, Zigaretten, Tabake, Utensilien, Aarberggasse 45. Der Inhaber lebt mit seiner Ehefrau Lina geb. Weissner in vertraglicher Gütertrennung.

Bauspenglerei und Installationen. — 20. Mai. Inhaber der Firma **Ernst Iseli**, in Bern, ist Ernst Arnold Iseli, von Walkringen, in Bern. Bauspenglerei und Installation, Zentralweg 27.

Bureau Biel

Metall- und Stahlschalen usw. — 17. Mai. Die **Kommanditgesellschaft unter der Firma Hugentobler-Piquerez & Cie.**, Übernahme der Aktiven und Passiven der aufgelösten Firma «Piquerez & Ruef», Fabrikation von Metall- und Stahlschalen und verwandter Artikel (S. H. A. B. Nr. 183 vom 1. August 1919), in Biel, hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Bureau Interlaken

Bäckerei. — 20. Mai. Inhaber der **Einzelfirma Georg Jehl**, in Grindelwald, ist Georg Jehl, von Basel, wohnhaft am Dnftbach zu Grindelwald. Bäckerei.

20. Mai. Unter der Firma **Konsumgenossenschaft Beatenberg** besteht, mit Sitz in Beatenberg, eine Genossenschaft, die bezweckt, ihren Mitgliedern ökonomische Erleichterungen zu verschaffen durch gemeinsamen Einkauf von Lebensmitteln, Spezereiwaren und sonstigen Gegenständen des täglichen Bedarfs jeder Art. Die Statuten sind am 16. April 1921 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jedermann werden, der seinen Beitritt schriftlich erklärt und einen Anteilchein von Fr. 50 übernimmt. Dieser Anteilchein ist einzuzahlen auf einmal oder in monatlichen Raten à Fr. 10 innert fünf Monaten nach der Aufnahme. Das Anteilcheinkapital wird à 5 % verzinst. Der Austritt aus der Genossenschaft kann nur gegen vorausgehende vierwöchentliche Kündigung auf Ende eines Geschäftsjahres stattfinden. Ausgetretene Mitglieder können erst nach Abschluss der Jahresrechnung Anspruch auf Auszahlung der ihnen zukommenden Rückvergütung erheben. Ausgetretene und ausgeschlossene Mitglieder verlieren alle Ansprüche an die Genossenschaft. Ausschlossene werden überdies durch Verlust ihrer Ansprüche auf etwaige Rückvergütungen gebüsst. Der Tod endet die Mitgliedschaft mit

Schluss des Rechnungsjahres, in dem er erfolgt; jedoch hat der überlebende Ehegatte eines verstorbenen Mitgliedes, eines seiner Kinder, sofern es den elterlichen Haushalt fortsetzt, innert 6 Monaten, vom Datum des Ablebens gerechnet, das Recht, die Mitgliedschaft auf sich übertragen zu lassen. Ein Mitglied, das während eines ganzen Rechnungsjahres nicht für mindestens Fr. 100 aus der Genossenschaft bezogen hat, kann vom Vorstand aus dem Mitgliederregister gestrichen werden, soll aber vorher durch Zuschrift auf die Rechtsfolge seines Verhaltens aufmerksam gemacht werden. Einzelstehende Mitglieder, welche keinen Haushalt führen, sind von dieser Bestimmung ausgenommen. Mitglieder, welche die Interessen der Genossenschaft gefährden, können durch den Vorstand ausgeschlossen werden. Ein ausgeschlossenes Mitglied hat jedoch das Recht, innert Monatsfrist an die nächste Generalversammlung zu rekurrieren. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet erstens deren Vermögen und zweitens das Anteilcheinkapital und drittens die Mitglieder persönlich und solidarisch. Der sich aus der Rechnung ergebende Überschuss, welcher nach Abzug der Verwaltungskosten und der geschäftsmässigen Abschreibungen verbleibt, wird folgendermassen verteilt: 80 % fallen an die Mitglieder nach Massgabe ihres Bezuges; 20 % in den Reservefonds. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand als Verwaltungsrat, bestehend aus 3–7 Mitgliedern; c) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen drei Mitglieder des Vorstandes in der Weise, dass je zwei kollektiv zeichnen. Diese drei Mitglieder werden vom Vorstande bezeichnet. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Christian Grossniklaus-Feuz, Wydi, Landwirt; Vizepräsident: Christian Feuz, Landwirt, Kirchenmatte; Sekretär: Robert Grossniklaus, Landwirt, Mättli; Kassier: Abraham Grossniklaus, Landwirt, Mössli; Beisitzer: Robert Gimmel, Landwirt; alle von und in Beatenberg. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Sekretär und der Kassier durch Kollektivzeichnung zu zweien.

Bureau de Moutier

Epicerie, mercerie. — 19 mai. La raison **Aleide Flotiront**, à Bévillard (F. o. s. du c. du 31 août 1910, n° 224, page 1583), est radiée par suite de renonciation du titulaire.

19 mai. Le chef de la raison **Gilbert Favre**, Hôtel de la gare, à Reconvilier, est Gilbert Favre, de Fenin-Vilars-Saulles (Neuchâtel), à Reconvilier. Exploitation de l'Hôtel de la gare.

Café. — 19 mai. La raison **Paul Jeannerat**, à Tavannes (F. o. s. du c. du 29 mai 1911, n° 132, page 906), a transféré son siège et le domicile du titulaire de Tavannes à Reconvilier et a repris dans cette localité l'exploitation du Café du midi.

Boulangerie. — 19 mai. Le chef de la raison **Jean Voirel**, aux Genevez, est Jean Voirel, de et aux Genevez. Exploitation d'une boulangerie.

Lucerne — Lucerna — Lucerna

Autotaxi, Autogarage, Lagerungen, Schmiede, autogene Schweisserei. — 1921. 16. Mai. Die Firma **Nina Bucher-Baumgartner**, Autotaxi, Autogarage, Lagerungen, Schmiede und autogene Schweisserei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 207 vom 28. August 1919, Seite 1518), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verzichts der Inhaberin erloschen.

16. Mai. Die Firma **Casimir Röhthelin, Hafnermeister, Hafner- und Ofenfabrikation**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 97 vom 15. April 1913, Seite 682, und dortige Verweisung), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

16. Mai. Inhaber der Firma **Joseph Röhthelin, Hafnermeister**, in Luzern, ist Joseph Röhthelin, von Münster, in Luzern. Ofenfabrikation und -Handel, Wand- und Bodenplatten; Reparaturwerkstätte. Töpferstrasse 4–6.

Bäckerei, Spezereien. — 17. Mai. Die Firma **Josef Ehrenbolger**, Bäckerei und Spezereihandlung, in Littau (S. H. A. B. Nr. 188 vom 19. September 1891, Seite 763), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

Handschuhe, Krawatten, Bonneterie. — 18. Mai. Die Firma **E. Kofler**, Handel mit Handschuhen, Krawatten und Bonneterie, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1917, Seite 11, und dortige Verweisung), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Kofler & Co.», in Luzern.

Witwe **Mina Kofler** geb. Gut und deren zwei minderjährigen Söhne **Ernst** und **Max Kofler**, alle von Basel und wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Kofler & Co.**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 9. März 1921 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Kofler», in Luzern, auf dieses Datum übernommen hat. Zur Führung der verbindlichen Unterschrift ist nur die Gesellschafterin Witwe **Mina Kofler** geb. Gut befugt. Handel mit Handschuhen, Krawatten und Bonneterie. Alpenstrasse 5.

Restaurant, Bauschlosserei. — 18. Mai. Die Firma **Albert Wey**, Schlosser, Bauschlosserei und Betrieb des Restaurant zum Schlüssel, in Reusstal-Emmenbrücke, Gemeinde Littau (S. H. A. B. Nr. 320 vom 23. Dezember 1913, Seite 2251, und dortige Verweisung), ist infolge Reduktion des Geschäftsbetriebes zufolge Verpachtung der Bauschlosserei und Verzichts des Inhabers erloschen.

Früchte, Gemüse, Nahrungsmittel. — 19. Mai. Die **Aktiengesellschaft unter der Firma Société anonyme Trullas & Cie (Aktiengesellschaft Trullas & Cie) (Società anonima Trullas & Cie)**, welche ihren Hauptsitz in Genf, Rue du Cendrier, 16, hat (eingetragen im Handelsregister des Kantons Genf vom 31. Oktober 1906, publiziert im S. H. A. B. Nr. 499 vom 5. November 1906, Seite 1794; letzte Publikation im S. H. A. B. Nr. 110 vom 23. April 1921, Seite 859), hat in Luzern unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche am 1. Dezember 1920 ihren Anfang genommen hat. Für die Zweigniederlassung existieren keine besondern statutarischen Bestimmungen. Zweck der Gesellschaft ist der Handel in allen Ländern, Import und Export von Früchten; Gemüse, Frühlingsgemüse und andern Nahrungsmitteln. Das Aktienkapital beträgt Fr. 800,000 und ist eingeteilt in 300 Aktien à Fr. 1000, welche auf den Namen lauten und voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das «Feuille d'avis officielle» des Kantons Genf. Ein Verwaltungsrat von 3–5 Mitgliedern leitet die Gesellschaft. Die Gesellschaft wird gegenüber Dritten verpflichtet durch die Einzelunterschrift eines Delegierten des Verwaltungsrates. Solche sind: John Sallet, Kaufmann; von Genf; Emile Layat, Kaufmann, französischer Staatsangehöriger, von Seiez (Haute Savoie); Otto Stoll, Kaufmann, von Plainpalais, und Emile Perrin, Kaufmann, von Lausanne; die erstern alle wohnhaft in Genf, der letztere in Lausanne. Für die Filiale Luzern speziell zeichnen rechtsverbindlich in kollektiver Weise die Prokuristen **William Schaffroth**, von Röttenbach (Bern), Geschäftslokal: Bahnhofplatz, alte Festhalle.

und **Charles André Koch**, von Wittenbach (St. Gallen), beide in Luzern. Ge-
19. Mai. Die Aktionäre der **Aktiengesellschaft unter der bisherigen Firma Gesellschaft des katholischen Vereinshauses in Luzern**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 104 vom 22. April 1913, Seite 735, und dortige Verweisung), haben an ihren ausserordentlichen Generalversammlungen vom 30. Dezember 1920 die Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen vorgenommen. Die Firma lautet nun **Gesellschaft des katholischen Vereinshauses Hotel Union in Luzern**. Sitz der Gesellschaft ist Luzern und die Dauer ist unbestimmt. Die Gesellschaft hat zum Zweck den Betrieb eines Vereinshauses als Sammel- punkt des katholischen Vereinslebens der Stadt Luzern mit Restaurant und

Saal für grössere allgemeine Anlässe und den Betrieb eines Hotels unter dem Namen «Union Hotel» weiterzuführen. Im Rahmen des ersten Gesellschaftszweckes der Führung eines katholischen Vereinshauses kann der geschäftliche Betrieb in der derzeitigen Gestaltung weiter ausgedehnt, verändert oder eingeschränkt werden. Das Gesellschaftskapital wurde durch Abschreibung der Stammaktien auf je Fr. 100 per Aktie auf Fr. 48,000 herabgesetzt. Zugleich wurde die Herausgabe von 20 neuen Stammaktien à Fr. 100 beschlossen und die Zeichnung und Vollenbezahlung derselben konstatiert. Es beträgt somit Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 500 voll liberierte Titel, welche auf den Namen lauten. Ferner wurde die Herausgabe von 350 Prioritätsaktien zu Fr. 500 — Fr. 175,000 beschlossen und die Zeichnung und die vom Gesetze verlangte Liberierung dieser Prioritätsaktien, welche auf den Namen lauten, ebenfalls konstatiert. Das gesamte Aktienkapital beträgt somit Fr. 225,000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an Dritte erfolgen im «Vaterland» und soweit nötig im «Schweizerischen Handelsamtsblatt». Ein Verwaltungsrat von 7—11 Mitgliedern leitet die Gesellschaft; dessen Präsident wählt die Generalversammlung. Ein leitender Ausschuss vertritt die Gesellschaft nach aussen. Der Präsident oder sein Stellvertreter und ein Mitglied des leitenden Ausschusses führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv. Präsident des Verwaltungsrates und leitenden Ausschusses ist Josef Winiger, Redaktor, von Ermensee und Luzern (bisher); Vizepräsident ist Dr. Franz Schmid, Arzt, von Hitzkirch; drittes Mitglied ist Hans Schmid-Ulmi, Bankier, von und alle wohnhaft in Luzern. Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates, welche nicht unterschriftsberechtigt sind, sind: Johann Amberg, Dekan, von und in Luzern; Franz Keller, Ingenieur, von und in Luzern; Josef Räber, Buchdrucker, von Ebikon, in Luzern; Josef Inderbitzin, Hotelier, von Schwyz, in Morschach; Dr. Rudolf Mayr, Staatsanwalt, von und in Luzern; Albert Meyenberg, Professor, von Menzingen, in Luzern; Xaver Elmiger-Suter, alt Gerichtspräsident, von und in Hohenrain; Eduard Häfliger, Amtsgeschreiber, von Reiden, in Willisau. Die Unterschrift des Charles Santier ist infolge Ablebens erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

1921. 9. April und 19. Mai. Laut Statuten vom 22. März 1921 hat sich mit Sitz in Glarus unter der Firma **Bergwerke, Industrie- & Handelsgesellschaft, Aktiengesellschaft**, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck dieser Gesellschaft ist die Verwaltung von Beteiligungen an Bergwerken und industriellen Anlagen, eventuell der Erwerb und Betrieb von Bergwerken, industriellen Anlagen sowie der Betrieb von Handelsgeschäften aller Art. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000, welche mit 20% einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern, zurzeit einem Mitgliede, nämlich: Dr. Georges Camp, Rechtsanwalt, von Genf und Zürich, in Zürich, welcher die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. O. Kubli, Rechtsanwalt, in Glarus.

19. Mai. **Druckknopffabrik Helvetia A. G. (Helvag), Fabrique de Boutons à Pression Helvetia S. A. (Helvag)**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 153 vom 5. Juli 1918 und Nr. 9 vom 10. Januar 1920). Aus dem Verwaltungsrat der Gesellschaft ist Max Wedekind, in Zürich, ausgeschieden und es ist dessen Unterschrift erloschen.

Beteiligungen. — 19. Mai. **Parvum A. G.**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 88 vom 5. April 1921). Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 14. Mai 1921 beschlossen, § 4 der Statuten wie folgt abzuändern: «Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 800,000, eingeteilt in 80 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 10,000». Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Fahrräder, Automobile und Zubehör. — 1921. 15. Januar. Die Firma **Klein & Frei**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 274 vom 15. November 1919, Seite 2007), Handel in Fahrrädern, Automobilen und Zubehör, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Henri Frei» in Basel.

Inhaber der Firma **Henri Frei**, in Basel, ist Henri Frei-Kuhn, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Klein & Frei» in Basel. Handel in Fahrrädern, Automobilen und Zubehör. Pfeffingerstrasse 59.

Bankgeschäfte. — 9. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Lüscher & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 95 vom 23. April 1918, Seite 657), Bankgeschäfte, hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft unter der Firma «Lüscher & Cie.» in Basel.

Rudolf Lüscher, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Rosalie geb. Burckhardt, in Gütergemeinschaft lebend; Georg Kühling-Berchem, von und in Basel, Adolf Hottinger-Bélat, von und in Basel, und Heinrich Christoph, aus Köln (Preussen), wohnhaft in St. Moritz, haben unter der Firma **Lüscher & Cie.**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Mai 1921 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen früheren Kommanditgesellschaft «Lüscher & Cie.», in Basel, übernommen hat. Rudolf Lüscher-Burckhardt und Georg Kühling-Berchem sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, Adolf Hottinger-Bélat und Heinrich Christoph sind Kommanditäre mit dem Betrage von je hunderttausend Franken (Fr. 100,000) und führen zugleich die Prokuraunterschrift. Die Firma erteilt ferner Prokura an Jules Ebstein, von und in Basel. Bankgeschäft. St. Albanvorstadt 2.

Graphische Anstalt. — 9. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. Lierow Soehne**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 74 vom 28. März 1919, Seite 522/3), graphische Anstalt, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Walther Lierow», in Basel.

Inhaber der Firma **Walther Lierow**, in Basel, ist Walther Lierow, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Berta Sophie geb. Haegi in Gütergemeinschaft lebend. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Lierow Soehne». Graphische Anstalt, Lithographie, Druckerei und verwandte Verfahren. Nadelberg 12.

Seidenwaren. — 9. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Passavant Sohn & Co.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 6. Januar 1921, Seite 35), Agenturen und Kommission, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Passavant Sohn & Co.», in Basel.

Hans von Passavant-Schlumberger, von Frankfurt a. M. (Preussen), in Basel; Hermann von Passavant, von und in Frankfurt a. M.; Karl Kotzenberg, von und in Frankfurt a. M., und Hermann von Mumm, von Frankfurt a. M., in Vitznau, haben unter der Firma **Passavant Sohn & Co. (Passavant Fils & Cie.)**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1921 begonnen und Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Passavant Sohn & Cie.», in Basel, übernommen hat. Hans von Passavant-Schlumberger, Hermann von Passavant und Karl Kotzenberg sind unbeschränkt haftende Gesellschafter; Hermann von Mumm ist Kommanditär mit dem Betrage von zweieinhalb Millionen Franken (Fr. 2,500,000). Die Firma erteilt Einzelprokura an August Hoffmann, von Frankfurt a. M., in

Basel, und Kollektivprokura an August Bütschli, von und in Basel, und Karl Wilke, in Arlesheim (Basel), in der Weise, dass die beiden Letzteren kollektiv zu zweien zur rechtsverbindlichen Prokuraunterschrift namens der Gesellschaft befugt sind. Handel in Seidenwaren an gros. Steinenvorstadt 1.

Vertretungen aller Art. — 11. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Krayer & Schilling**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 36 vom 5. Februar 1921, Seite 280), Vertretungen aller Art, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Johannes Krayer» in Basel.

Inhaber der Firma **Johannes Krayer**, in Basel, ist Johannes Krayer-Buchmann, deutscher Staatsangehöriger, in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Krayer & Schilling» in Basel. Vertretungen aller Art. Riehenring 73.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

Strickerei. — 1921. 19. Mai. Inhaber der Firma **Hermann Müller**, in Suhr, ist Hermann Müller, von Waldkirch (St. Gallen), in Suhr. Mechanische Strickerei. Zur Oehle. Einzelprokura wird erteilt an Adolf Schneider, von und in Suhr.

Bezirk Baden

Autogarage usw. — 12. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Strobel & Cie.**, Autogarage, mech. Werkstätte für Reparaturen; Handel in Automobilen und Fahrrädern, in Ennetbaden (S. H. A. B. 1919, Seite 1927), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bezirk Kullm

19. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Käseereigesellschaft Wannenhof**, in Unterkullm (S. H. A. B. 1916, Seite 579), hat an Stelle von Jakob Berner zum Präsidenten gewählt: Hans Lehner, Landwirt, von Gränichen, in Wannenhof (Unterkullm), und an Stelle von Samuel Spigri zum Beisitzer: Jakob Müller, Melch. Landwirt, von Unterkullm, in Wannenhof (Unterkullm). Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Jakob Berner ist erloschen.

Bezirk Lenzburg

Schilfweberei. — 19. Mai. Inhaber der Firma **Oscar Häusermann**, in Seengen, ist Oscar Häusermann, von Seengen, in Aarau. Schilfweberei.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1921. 19 maggio. La liquidazione della società anonima **Società di Conceria S. A. in Liquidazione**, con sede in Viganello (F. u. s. di c. n° 86 del 1° aprile 1920, pag. 620, e precedenti), essendo terminata, la ragione sociale viene radiata dal registro di commercio.

Ufficio di Mendrisio

Spedizioni, ecc. — 19 maggio. La Società per azioni **Danzas & Cie. in Basilea, succursale di Chiasso** (F. u. s. di c. del 18 giugno 1920, n° 156, pag. 1158), notifica che l'assemblea generale del 20 novembre 1920, ha riveduto i suoi statuti e vi ha apposto il seguente cambiamento ai fatti pubblicati nel Foglio ufficiale svizzero di commercio: Nel cerchio degli affari della società viene inoltre stabilito: Istituzione e funzionamento d'una agenzia di viaggi ed emigratozione, vendita di biglietti ferroviari e di navigazione, come pure l'intrapresa degli affari di banca e commissioni inerenti. La società conferisce la procura collettiva a: Gottfried Goetz, da e in Basilea, in modo che lo stesso è autorizzato a firmare per la società; collettivamente con uno degli altri procuratori, le due firme essendo obbligatorie. La firma di Arturo Werzinger, finora delegato del consiglio di amministrazione, a Zurigo, e quelle di Carlo Schlienger e Adolfo Bohrer, procuratori, entrambi a Basilea, sono cancellate.

19 maggio. La **Cooperativa Agricola del Distretto di Mendrisio**, con sede a Mendrisio (F. u. s. di c. del 8 luglio 1918, n° 160, pag. 1123, e del 12 luglio 1918, n° 164, pag. 1150), notifica che l'avv. Antonio Brenni, da Salorino, in Mendrisio, essendo deceduto, ha cessato di far parte quale presidente del consiglio di amministrazione di detta società. Il consiglio di amministrazione nella sua seduta del 17 agosto 1920 in sua sostituzione ha nominato: Siro Summerer fu Baldassarre, da Chiasso, in Balerna; commerciante. La firma come precedentemente spetta al presidente in unione col segretario o col cassiere collettivamente.

20 maggio. La **Banca della Svizzera Italiana S. A.**, in Lugano (F. u. s. di c. del 3 maggio 1909, n° 51, pag. 355, e precedenti), notifica: che in forza della risoluzione 22 giugno 1918 del proprio consiglio di amministrazione il gerente della Succursale di Mendrisio. Battista Rusca fu Valente da e in Mendrisio firmerà collettivamente con uno dei seguenti: Direttore Carlo Pensch, da Zurigo; direttore Guido Petrolini, da Brissago; vice-direttore Luigi Ponzio, da Bellinzona; F. Adolfo De-Signori, da Gentilino, procuratore e controllore delle filiali, ed Eugenio Sedleger, da Mülheim (Turgovia), e Paolo Bornhauser, da Weinfelden, tutti in Lugano.

20 maggio. La **Banca della Svizzera Italiana S. A.**, in Lugano (F. u. s. di c. del 23 marzo 1905, n° 122, pag. 486), notifica che in forza della risoluzione 7 maggio 1920 il gerente dell'Agenzia di Chiasso Fernando Pedrolini fu Giuseppe, da Cabbio, in Chiasso, firmerà collettivamente coi: Direttore Carlo Pensch, da Zurigo; direttore Guido Petrolini, da Brissago; vice-direttore Luigi Ponzio, da Bellinzona; F. Adolfo De-Signori, da Gentilino, procuratore e controllore delle filiali, ed Eugenio Sedleger, da Mülheim (Turgovia), e Paolo Bornhauser, da Weinfelden, tutti in Lugano.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1921. 16 mai. Sous la dénomination de **Fonds des Oeuvres Sociales des Fabriques des Montres Zénith**, avec siège au Locle, et selon acte reçu par Paul Baillo, notaire, le 13 avril 1921, il a été constitué une fondation, ayant pour but: a) de subvenir aux frais du «Home-Réfectoire», Rue Jean Droz, au Locle, fournissant chambre et pension à prix réduits aux ouvriers sans famille résidente; b) d'allouer aux ouvriers nécessiteux, chargés de famille et non assurés à des caisses-maladie, ainsi qu'aux ouvriers malades et incurables, des secours temporaires ou permanents selon les cas; c) de payer au personnel des retraites, pensions et indemnités au décès. Sa durée est indéterminée. Son capital comprend la somme mise à sa disposition par les Fabriques des Montres Zénith, dont cette dernière demeure débitrice. En dehors de son capital, la fondation a pour ressources: a) l'intérêt de ses capitaux; b) les allocations qui pourront lui être faites par les Fabriques des Montres Zénith; c) les dons et legs. L'unique organe de la fondation est un comité de direction de cinq membres qui la représente vis-à-vis des tiers. La signature collective de deux de ces membres est nécessaire pour obliger la fondation. Font partie du comité de direction: Albert Pignet, originaire du Locle, industriel, au Locle, président; James Favre, originaire des Ponts de Martel, industriel, au Locle; Albert Favre, de Cormoret; Edouard Falot, d'Epiquez, tous deux fondés de pouvoirs aux fabriques des Montres Zénith, au Locle; Auguste Jeanneret, originaire du Locle, avocat, à la Chaux-de-Fonds.

Bureau de Neuchâtel

Machines à coudre, etc. — 16 mai. La société en nom collectif Les Fils de J. F. Donzé, au Landeron (F. o. s. du c. du 30 janvier 1917, n° 24, page 168), est radiée ensuite de dissolution de la dite société. La procuration conférée à Demoiselle Jeanne Donzé est éteinte. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle raison «Edmond Donzé», au Landeron.

Edmond Donzé, des Breuleux (Jura bernois), négociant, domicilié au Landeron, est le seul chef de la maison Edmond Donzé. Cette raison a repris l'actif et le passif de la maison «Les Fils de J. F. Donzé», radiée. La raison Edmond Donzé donne procuration à Demoiselle Jeanne Donzé, des Breuleux (Jura bernois), domiciliée au Landeron. Fabrication et commerce de machines à coudre et toutes affaires industrielles ou commerciales qui s'y rattachent ou qui en dépendent.

Genf — Genève — Ginevra

Graveur-ciseleur. — 1921. 18 mai. La raison Paul Maerky, graveur-décorateur-ciseleur, à Genève (F. o. s. du c. du 4 mars 1905, page 361), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Pièces détachées pour horloges. — 18 mai. Le chef de la maison Emile Crausaz, à Genève, est Emile-Louis Crausaz, de Genève, y domicilié. Fabrication de pièces détachées pour horloges électriques. 39, Rue de la Servette.

18 mai. La Société anonyme du Garage de Plainpalais, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 3 septembre 1920, page 1687), a renouvelé son conseil d'administration et l'a composé de deux membres qui sont: John-D. Scheurer, négociant, de Genève, aux Eaux-Vives, et Jules Christinet, négociant, de Le Vaud (Vaud), à Plainpalais, qui ont chacun la signature sociale. L'administrateur Madame Yvonne Kammermann, démissionnaire, est radié. Les pouvoirs conférés à Frédéric Kammermann, directeur, sont radiés.

Commerce de vins. — 18 mai. La raison Bosson frères, commerce de vins, à Carouge (F. o. s. du c. du 22 octobre 1919, page 1857), est radiée d'office ensuite de faillite.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Schwyz — Schwyz — Svitto

1921. 19. Mai. Zwischen den Ehegatten Josef Kost, Kaufmann, von Gisikon, geb. 19. Juli 1884, und Nina geb. Iten, Ladeninhaberin, geb. 13. April 1884, beide wohnhaft in Lachen, besteht Gütertrennung gemäss Ehevertrag nach Art. 241 und ff. Z. G. B. Die Ehefrau ist Inhaberin der Firma «Frau Nina Kost-Iten, Kolonialhaus, Lachen».

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI
N° 8

Zweite Hälfte April 1921

Deuxième quinzaine d'avril 1921 — Seconda quindicina d'aprile 1921

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Eintragungen vom 30. April 1921

Enregistrements du 30 avril 1921 — Iscrizioni del 30 aprile 1921

Hauptpatente
181 Brevets principaux N° 89911—90041
Brevetti principali

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschlebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

Kl. 1, Nr. 89911. 19. Oktober 1920, 18¼ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Aufbereitung mittels eines aufsteigenden Stromes. — Hugo Velten, Ingenieur, Mahndorfer Chaussee 2, Halberstadt (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 12. Dezember 1919 und 18. Februar 1920.»

Kl. 2 c, Nr. 89912.* 25. Oktober 1920, 17 Uhr. — Mähmaschinen-Schneidapparat. — Aebi & Co., Maschinenfabrik, Burgdorf (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 4 a, Nr. 89913. 26. September 1919, 18¼ Uhr. — Hohlsteinmauerwerk. — Fritz Spring Sohn, Leissigen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 4 a, Nr. 89914. 18. Oktober 1920, 20 Uhr. — Wandkonstruktion aus Eternit. — Jos. Kaiser, Architekt, Dorfstrasse 42, Zug (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Cl. 4 b, n° 89915. 19. avril 1920, 20 h. — Procédé de fabrication d'objets moulés en fibres végétales. — Emile Edmond Mourgeon, industriel, Montoux (Vaucluse, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 9 mars 1918.»

Kl. 4 c, Nr. 89916. 10. September 1920, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer metallischen Dachbekleidung. — Chemische Fabriken Worms Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 7. Dezember 1918.»

Kl. 4 d, Nr. 89917. 22. Mai 1920, 20 Uhr. — Parkett. — Paul Kriegel, Kapfberg a. d. Donau (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 7 c, Nr. 89918. 19. Dezember 1919, 17¼ Uhr. — Warmwasserheizanlage. — Derk van der Woude, Heerestraat 69, Groningen (Niederlande). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 17. Dezember 1918.»

Kl. 7 g, Nr. 89919. 21. April 1920, 19 Uhr. — Heizkörper für elektrische Raumbeheizung. — Franz Max Osswald, Römerstrasse 12, Winterthur (Schweiz). Vertreter: J. Walther, Zürich.

Kl. 8 c, Nr. 89920. 30. Januar 1919, 17¼ Uhr. — Automatische Entleerungsvorrichtung für Schächtföhen zum Brennen von sinterndem und halb-sinterndem Brenngut. — Arnold Stelger, Ingenieur, Rämistrasse 6, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Kl. 10 a, Nr. 89921. 6. November 1920, 11 Uhr. — Stalltürschloss. — A. d. Walther, Haf- und Wagenschmied, Lyss (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 10 d, Nr. 89922. 18. November 1920, 11 Uhr. — Einrichtung zum Öffnen von Türen mittels des Fusses. — Ernst Roth, Bälliz 28, Thun (Schweiz). Vertreter: J. Aumund, Zürich.

Kl. 11 a, Nr. 89923. 9. März 1920, 18¼ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Gewinnung von Gaschargen. — Emplre Machine Company, Walnut Street, Corning (New York, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 15. November 1913.»

Kl. 14 a, Nr. 89924. 22. August 1919, 18¼ Uhr. — Retortenofen zur Erzeugung von Gas und Koks. — Heinrich Koppers, Ingenieur, Moltkestrasse 29, Essen-Ruhr (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 6. Juni 1914, 6. März und 7. Dezember 1918.»

Kl. 15 a, Nr. 89925. 27. Oktober 1920, 19 Uhr. — Elektrischer Kochherd mit Wärmespeicher und regulierbarer Wärmeabgabe. — Fritz Schreiber, Ingenieur, Eulerstrasse 59, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 15 b, Nr. 89926. 29. April 1920, 16 Uhr. — Kirschenentsteinmaschine. — Julius Jaks, Kolmarerstrasse 8, Freiburg i. Br. (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Cl. 15 c, n° 89927. 7. juillet 1919, 18¼ h. — Balai aspirateur de poussière. — William Edwin Sherbondy, 7500 Quincy Avenue, Cleveland (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 7. juillet 1915.»

Kl. 15 c, Nr. 89928. 8. Juli 1920, 18¼ Uhr. — Vorrichtung zum Bearbeiten von Fussböden. — Gottlieb Gmür, Ingenieur, Bachstrasse 1083, Aarau (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 15 g, Nr. 89929. 17. August 1920, 11 Uhr. — Zusammenlegbares Möbel. — Paul Meyer, Eberswalde (Deutschland). Vertreter: J. Walther, Zürich.

Kl. 15 i, Nr. 89930. 18. Oktober 1920, 20 Uhr. — Wandtafel. — Jos. Kaiser, Architekt, Dorfstrasse 42, Zug (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Cl. 17 c, n° 89931. 22. mars 1920, 20 h. — Bonde pour tonneaux, foudres etc. — François Cruzille, Paul Cruzille, et Philippe Pavero, 9, Avenue de la Gare, Le Cateau (Nord, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 17 c, Nr. 89932. 27. August 1920, 18¼ Uhr. — Maschine zum Einfüllen einer Flüssigkeit in Büchsen. — Jacques Jason Kirkby, Clymer, und Earl Jacob Bellinger, Sherman [Chautauqua, New York] (Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 21. März 1919.»

Kl. 19 c, Nr. 89933. 17. November 1920, 8¼ Uhr. — Spindelhalter für Selbstspinnerspindeln. — Karl Klass, und Theodor Höchstetter, Nürtingen (Deutschland). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen. — «Priorität: Deutschland, 24. November 1917.»

Kl. 19 d, Nr. 89934. 18. November 1920, 19 Uhr. — Federnder Haspel. — Maschinenfabrik Kuttruff, Albantal 2, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 21 c, Nr. 89935. 17. Dezember 1919, 17¼ Uhr. — Kettenfadenwächter an Webstühlen. — Reinhard Knobel & Cie., Weberei-Apparaten-Fabrik, Lachen (Schweiz, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 21 c, Nr. 89936. 7. September 1920, 19 Uhr. — Webstuhl. — Karl Walther, Ingenieur, Markt 2, Rudolstadt i. Thür. (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 21 c, Nr. 89937. 15. September 1920, 18 Uhr. — Webstuhl mit Führung im Fach z. B. für den Schützen. — Fritz Gehler, Fabrikant, Stollbergerstrasse 46, Chemnitz (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 16. September 1919.»

Cl. 21 d, n° 89938. 5. janvier 1920, 17¼ h. — Métier pour le tissage de tissus peluchés. — Dr. Ernest Cadgene, 669 Fourteenth Avenue, et Olav Berg, 222 Derron Avenue, Paterson (E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorité: E.-U. d'Am., 9 janvier 1919.»

Cl. 22 b, n° 89939. 7. juin 1919, 18¼ h. — Machine à coudre les boutonnières. — The Singer Manufacturing Company, Elizabeth (New Jersey, E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Cl. 22 d, n° 89940. 15. octobre 1918, 19 h. — Machine à coudre. — The Singer Manufacturing Company, Elizabeth (New Jersey, E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 22 d, Nr. 89941.* 20. September 1920, 20 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zum Zusammennähen von Stoffbahnen längs deren Längsseiten. — Ulrich Steinemann, Fürstenlandstrasse 171, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.

Kl. 22 d, Nr. 89942. 4. November 1920, 20 Uhr. — Nähfadenspule. — Louise Marie Pfunder, 505 Bista Avenue, Portland (Oregon, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 6. November 1919.»

Kl. 22 i, Nr. 89943. 2. November 1920, 7 Uhr. — Prüf- und Richtvorrichtung für Stickmaschinennädeln. — August Baumgartner, Kaufmann, z. Rheingurg, Rorschach (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.

Cl. 23 a, n° 89944. 10. février 1920, 19 h. — Dispositif d'abatage de métier à tricoter. — Edward Everard Preston, 1 Eldon Chambers, Nottingham (Grande-Bretagne). Mandataires: Herren & Guerchet, Genève. — «Priorité: Grande-Bretagne, 19 août 1915.»

Kl. 23 b, Nr. 89945.* 19. Juni 1920, 12¼ Uhr. — Flechtmaschine ohne Gangplatte. — Xaver Pfunder, Wohlen (Aargau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 23 c, Nr. 89946. 22. Januar 1920, 18 Uhr. — Maschine zum Ueberspinnen von Draht mit Seide, Baumwolle etc. — John Narizzano, Fabrikant, 162 Broom Road, Hampton Wick (Middlesex, Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 8. Januar 1919.»

Kl. 24 d, Nr. 89947. 24. September 1920, 17 Uhr. — Wascheilhalter. — Wilhelm Müller, Reisender, Rüegsauchachen (Bern, Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.

Kl. 24 d, Nr. 89948. 27. September 1920, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Aufbezw. Abwickeln von Seilen und Drähten auf bezw. von Haspeln. — Hans Widmer, Techniker, Lyssachstrasse 56, Burgdorf (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Kreuzlingen.

- Kl. 27 a, Nr. 89949. 20. April 1920, 18½ Uhr. — Versteifungseinlage für die Spitze von Schuhwerk. — David Baird Macdonald, Chemiker, 33 Vulcan Road, Leicester (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 19. Februar und 4. März 1919.»
- Kl. 27 a, Nr. 89950. 23. September 1920, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Schuhwerk mit Versteifungseinlage. — David Baird Macdonald Chemiker, 33 Vulcan Road, Leicester (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 23. Oktober 1919.»
- Kl. 28 a, Nr. 89951. 27. Januar 1920, 17¾ Uhr. — Rahm-Abscheider. — William Gordon Coote, East Katanning (West-Australien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 29 c, Nr. 89952.* 29. Oktober 1920, 18 Uhr. — Plansichter. — Daverio & Cie. A.-G., Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Cl. 29 c, n° 89953. 23 août 1918, 18 h. — Sasseur à mouvement circulaire. — Jb. Weyermann, Calle Claris 20, Barcelone (Espagne). Mandataire: E. Blum & Co. A.-G., Zurich. — «Priorité: Espagne, 17 juillet 1917.»
- Cl. 36 g, n° 89954. 14 juin 1919, 20 h. — Procédé et installation pour réaliser industriellement des réactions chimiques en atmosphère artificielle. — Marie Charles Joseph Elisée de Loisy, 64, Rue de la Boétie, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 19 juin 1918.»
- Cl. 36 g, n° 89955. 6 mars 1920, 20 h. — Appareil pour la réalisation de synthèses chimiques exothermiques, s'accroissant sous haute pression et à température élevée. — L'Air Liquide, Société Anonyme pour l'Étude et l'Exploitation des Procédés Georges Claude, 48, Rue St. Lazare, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 36 m, n° 89956. 26 juin 1920, 17 h. — Procédé de fabrication d'alumine pure. — Ernest Martin, chimiste, 3, Rue des Récollettes, Marseille (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 10 juillet 1914.»
- Cl. 39 b, n° 89957. 12 mai 1920, 18 h. — Poudre propulsive et procédé de fabrication de cette poudre. — E. I. Du Pont de Nemours and Co., Wilmington (Delaware, E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorité: E.-U. d'Am., 23 août 1919.»
- Cl. 42, n° 89958. 17 avril 1920, 8¾ h. — Procédé pour le traitement de la cyanamide de calcium en vue de son utilisation comme engrais. — Papeteries de Normandie, 13, Rue d'Aguesseau, Paris (France). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Kl. 48 d, Nr. 89959. 9. Juli 1920, 19 Uhr. — Rotationsdruckmaschine. — Caspar Hermann, Rosenaustrasse 45, Augsburg; und Georg Richter, Kronprinzstrasse 2, Leipzig (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 27. November 1918.»
- Kl. 50 b, Nr. 89960. 18. September 1920, 14 Uhr. — Ellipsenzirkel. — Joseph Donner, Wiedbachstrasse 26, Winterthur (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 50 f, Nr. 89961. 16. Juli 1920, 11½ Uhr. — Schreibstiftspitzer. — Hans Bernhard, Gerechtigkeitsgasse 79, Bern (Schweiz).
- Kl. 53 e, Nr. 89962.* 10. September 1920, 18¼ Uhr. — Taschenmetronom. — J. J. Nater, Zürich 4; und Charles Baetz, Rämistrasse 37, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 54 b, Nr. 89963. 20. August 1920, 12 Uhr. — Dose zum Reinigen, Wachsen und Polieren der Lauffläche an Schneeschuhen. — W. Gustav Voigt, Zwickau i. Sa. (Deutschland). Vertreter: Paul Kiene, Kreuzlingen. — «Priorität: Deutschland, 21. August 1919.»
- Kl. 54 f, Nr. 89964. 14. Februar 1920, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Puppenmöbeln. — Firma: Bruno Ulbricht, Metallwarenfabrik, Wandererstrasse 13, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 28. April 1919.»
- Kl. 54 f, Nr. 89965. 4. Oktober 1920, 17 Uhr. — Filmschattentheater für Kinder. — Reinhold Spitz, Augustenstrasse 40, München (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Cl. 56 a, n° 89966. 12 mai 1920, 20 h. — Fermeture de culasse mobile pour arme à feu portative. — Hugh William Gabbett-Fairfax, 49 Upper Gloucester Place, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 56 g, Nr. 89967. 12. Juli 1920, 17 Uhr. — Selbstladepestole. — Fritz Walther, Fabrikant, Zella-Mehlis i. Thür. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutschland, 14. Juli und 29. November 1919.»
- Kl. 58, Nr. 89968. 7. Januar 1920, 17¾ Uhr. — Einrichtung an Messapparaten zur Darstellung der Bewegungen eines Messorgans. — William Taylor, Ingenieur, Stoughton Street Works, Leicester (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 26. April 1919.»
- Kl. 59, Nr. 89969. 14. Juli 1919, 20 Uhr. — Vorrichtung zur Bestimmung der Lage eines Flugzeuges in Bezug auf eine horizontale Ebene. — William Christopher Moor, Mechaniker, Havilah (Ontario, Canada). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 59, Nr. 89970. 22. Mai 1920, 11 Uhr. — Vorrichtung zum Aufzeichnen linearer Elemente der aus einem Photostereogramm zu entnehmenden Oberfläche eines räumlichen Gebildes auf eine ebene Fläche. — Firma: Carl Zeiss, Jena (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 8. Juli 1918.»
- Kl. 64, Nr. 89971. 29. Oktober 1920, 11 Uhr. — Zahlwerk. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 66 b, Nr. 89972. 3. November 1920, 18 Uhr. — Elektrizitätszähler. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 66 c, Nr. 89973. 10. November 1920, 17 Uhr. — Laufwerk für Tarif-Elektrizitätszähler. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 68, Nr. 89974. 24. Juni 1920, 18¼ Uhr. — Rechenmaschine mit Schiebern zum Einstellen eines Einstellwerkes und eines Druckwerkes. — Grimme, Natalls & Co., Kommandit-Gesellschaft auf Aktien, Kastanienallee 71, Braunschweig (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 19. Dezember 1918.»
- Kl. 69, Nr. 89975. 14. November 1918, 18 Uhr. — Anlass- und Abstell-einrichtung an Schallwiedergabemaschinen. — Columbia Graphophone Manufacturing Co., Bridgeport (Connecticut, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 15. Oktober 1913.»
- Kl. 69, Nr. 89976. 20. Oktober 1920, 18¼ Uhr. — Automatische Bremsvorrichtung für Grammophone etc. — John Inshaw Rodway, Ingenieur, Lyndhurst, Lime Tree Avenue, Retford (Nottinghamshire, Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 12. November 1919.»
- Kl. 70, Nr. 89977. 29. November 1919, 17 Uhr. — Apparat zum optischen Vergleichen von Objekten miteinander. — Reginald Page Wilson, Ingenieur, 58 Wynnstay Gardens, High Street, Kensington, London W. 8 (Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 17. September 1917.»
- Kl. 71 a, Nr. 89978.* 8. Oktober 1920, 16¾ Uhr. — Vorrichtung zum gleichmässigen Antrieb eines Uhrwerks von irgend einem mit nicht gleichbleibender Geschwindigkeit bewegten Antriebsmechanismus aus. — Hasler A.-G. vormals Telegraphenwerkstätte von G. Hasler, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 71 g, Nr. 89979. 23. Oktober 1920, 20 Uhr. — 24-Stunden-Schlagwerk. — Albert Reize, Uhrmacher, Trimbach-Olten (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Cl. 72 b, n° 89980. 21 mai 1920, 12 h. — Horloge de contrôle. — Plan S. A., Neuchâtel (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Cl. 78 c, n° 89981. 9 juillet 1918, 20 h. — Machine pour la fabrication d'articles moulés de section transversale annulaire. — International de Lavaud Manufacturing Corporation, Limited, 46 King Street West, Toronto (Ontario, Canada). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 70 i, Nr. 89982. 21. Mai 1920, 18½ Uhr. — Einrichtung an Kaltdruckpressen zur Herstellung von Nieten, Schrauben und dergl., um die Presse wahlweise als Einfach- oder Mehrfach-Druckpresse verwenden zu können. — Joseph Kuhne, Maschinenfabrikant, Wolfsgasse, Iserlohn i. Westf. (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 2. Februar 1918.»
- Cl. 79 k, n° 89983. 5 juillet 1920, 17 h. — Procédé de taillage et de rectification d'engrenages coniques à l'aide d'outils travaillant simultanément par leurs deux bords. — René Louis Jules Delamare, ingénieur, 124, Rue Paul Déroulède, Bois-Colombes (Seine, France). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorité: France, 28 août 1917.»
- Cl. 79 k, n° 89984. 5 juillet 1920, 17 h. — Dispositif de liaison pour le roulement correct entre la crémaillère porte-outil et la roue à tailler, dans le taillage des engrenages. — René Louis Jules Delamare, ingénieur, 124, Rue Paul Déroulède, Bois-Colombes (Seine, France). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorité: France, 28 août 1917.»
- Kl. 80 a, Nr. 89985.* 2. Oktober 1920, 12½ Uhr. — Bandsäge zum Schneiden von Quer- und Gehrungsschnitten. — Theodor Leemann, Ingenieur, Münchhaldenstrasse 11; und Ernst Gränicher, Zweierstrasse 124, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 80 a, Nr. 89986. 13. Oktober 1920, 12 Uhr. — Aus einem tragbaren Elektromotor und einer Keissäge bestehendes Gerät. — Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 80 b, Nr. 89987. 17. September 1920, 17 Uhr. — Handfräsapparat zum Ausheben von Nuten für Fischbänder und dergl. — Albert Gurtner, Schlosser, Wangen a. A. (Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Cl. 91, n° 89988. 29 avril 1920, 17 h. — Appareil pour la confection de plans et cartes en relief. — Société Française d'Éditions Photo-Cartographiques, 4, Rue Auber, Paris (France). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Cl. 94, n° 89989. 25 novembre 1919, 17¼ h. — Dispositif d'attache de courroies. — Charles Leon Depollier, 316 Herkimer Street, Brooklyn (New York, E.-U. d'Am.). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich.
- Cl. 94, n° 89990. 29 juin 1920, 19 h. — Bolte perfectionnée. — Percy Victor Goodwin, 159 Addison Way, Golders Green (Londres, Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: Grande-Bretagne, 25 février 1919.»
- Kl. 94, Nr. 89991. 1. November 1920, 19 Uhr. — Knopf. — Gottlieb Beer, Rütihof, Hönegg (Zürich, Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Kl. 96 b, Nr. 89992. 27. August 1920, 18½ Uhr. — Kugelfäfig für Kugellager. — Nordiska Kullager Aktiebolaget, Göteborg (Schweden). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 27. August 1919.»
- Kl. 96 d, Nr. 89993.* 11. September 1920, 12¼ Uhr. — Kraftübertragungsmittel für Triebseiben. — Heinrich Güttinger, Zürcherstrasse 73, Baden (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 96 e, Nr. 89994. 11. September 1919, 20 Uhr. — Rohrverbindung bei Hochdruckwasserleitungen, welche eine gegenseitige axiale Verschiebung der Rohre gestattet. — Thorvald Heyerdahl, Ingenieur, Halvdan Svartes gt. 40. B., Christania (Norwegen). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Norwegen, 9. Februar 1916.»
- Cl. 96 e, n° 89995. 7 août 1920, 15 h. — Bague-embrasse de fixation pour manches, tuyaux flexibles etc. — Federal Tin Company Incorporated, Charles et Berre Streets, Baltimore (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 1^{er} novembre 1915.»
- Cl. 96 g, n° 89996. 5 juillet 1920, 17 h. — Changement de vitesse. — René Louis Jules Delamare, ingénieur, 124, Rue Paul Déroulède, Bois-Colombes (Seine, France). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorité: France, 28 août 1917.»
- Kl. 98 e, Nr. 89997. 4. Oktober 1920, 19 Uhr. — Sicherheits-Wandwinde. — Anton Lang, Oberingenieur, Frühlingstrasse 20, München (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Cl. 98 d, n° 89998. 31 juillet 1920, 13 h. — Chariot roulant de soulèvement. — Cowan Truck Company, manufactures, Holyoke (Massachusetts, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 2 juillet 1915.»
- Kl. 100 b, Nr. 89999.* 2. Juni 1920, 20 Uhr. — Schaltvorrichtung für elektrisch betriebene Kompressoren. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 103 e, Nr. 90000.* 16. August 1920, 11 Uhr. — Einrichtung zur Führung des Kondensates auf mit Oberflächenkondensation arbeitenden Dampflokomotiven. — Conrad Kohler, Ingenieur, Hardturmstrasse 19, Zürich 5 (Schweiz). Vertreterin: Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Zürich.

Kl. 104 a, Nr. 90001. 22. Juni 1920, 20 Uhr. — Einspritz-Verbrennungskraftmaschine. — Karl Tacke, Badenstedterstrasse 99, Hannover-Linden (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 10. September 1919.»

Kl. 104 a, Nr. 90002.* 9. Juli 1920, 17 Uhr. — Explosionsmotor. — M. Schmidt, Ingenieur, Hertenstein (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 104 c, Nr. 90003. 29. Oktober 1918, 19 Uhr. — Glühkopfmotoren mit durch eine durchbrochene Platte abgegrenztem Hohlraum. — Mars-Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Heiligenstädterstrasse 83, Wien XIX (Oesterreich). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 17. März 1914.»

Kl. 104 c, Nr. 90004. 4. Februar 1920, 19 Uhr. — Magnetzündapparat für Verbrennungskraftmaschinen mit umlaufendem Magnet und selbsttätiger Zündzeitpunktverstellung. — Scintilla, Solothurn (Schweiz).

Cl. 104 e, n° 90005. 13 avril 1920, 20 h. — Carburateur automatique. — René Cozette, ingénieur, 38, Rue Victor-Hugo, Courbevoie (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 104 e, Nr. 90006. 19. April 1920, 14¼ Uhr. — Vergaser für Verbrennungskraftmaschinen. — Charles H. Pugh Limited, und George Frederik Bull, Ingenieur, Withworth Works, Tiltan Road, Small Heath, Birmingham (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Prioritäten: Grossbritannien, 9. Januar, 31. Januar, 10. Juni und 20. November 1919.»

Kl. 104 e, Nr. 90007. 9. Juni 1920, 20 Uhr. — Kolbenkühlung an Zweitaktmotoren. — Tito Livio Carbone, Ingenieur, Löwenstrasse 1, Zürich 1 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 104 c, Nr. 90008. 29. Juni 1920, 20 Uhr. — Lösbare Verbindung zwischen zwei ineinander greifenden Maschinenteilen. — Robert Bosch Aktiengesellschaft, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: P. Mumprecht, Genf. — «Priorität: Deutschland, 16. Juni 1919.»

Cl. 105, n° 90009. 17 octobre 1918, 20 h. — Moteur à ressort multiple. — Victor Talking Machine Company, Camden (New Jersey, E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: E.-U. d'Am., 18 octobre 1917.»

Kl. 107 e, Nr. 90010.* 15. Juli 1920, 13 Uhr. — Elektrisch beheizter Dampfkessel. — Eduard von Salls, Bevers (Engadin, Schweiz). Vertreter: J. Walther, Zürich.

Kl. 109, Nr. 90011.* 21. Juli 1920, 20 Uhr. — Einrichtung zur Beseitigung des Bleisulfats in Akkumulatorenbatterien. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).

Cl. 110 b, n° 90012. 24 janvier 1920, 20 h. — Magnéto-électrique à induit fixe et fer tournant. — Jean Henri Tournayre, ingénieur, 7, Rue Sophie-Germain, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorités: France, 21 février et 28 juin 1919.»

Cl. 110 c, n° 90013. 14 janvier 1920, 19 h. — Machine électrique à refroidissement artificiel. — Kantaro Nobuhara, Hyogo-Ken (Japon). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 110 e, Nr. 90014. 26. August 1920, 17 Uhr. — Transformator, insbesondere für Messzwecke. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).

Kl. 110 e, Nr. 90015. 23. Februar 1921, 10¼ Uhr. — Käfiganker und Verfahren zur Herstellung desselben. — Heinrich Frel, Oberengstringen b. Zürieh (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 111 a, Nr. 90016. 20. April 1920, 17 Uhr. — Hänge-Isolator. — Genossenschaft Keramilk, Lintheschergasse 15, Zürich (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 113, Nr. 90017. 27. Januar 1920, 17¼ Uhr. — Verfahren zum Aufhängen von Elektroden. — Det Norske Aktieselskab for Elektrokemisk Industri, Norsk Industri-Hypotekbank, Toldbodgaten 24, Christiania (Norwegen). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Norwegen, 28. Januar 1919.»

Kl. 114 f, Nr. 90018. 31. Mai 1919, 20 Uhr. — Brenner für Hochdruckacetylen-Apparate. — R. Kneubühler, Ingenieur, Weinbergstrasse 96, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 115 b, Nr. 90019. 18. Juni 1920, 20 Uhr. — Schalter an elektrischen Taschenlampen. — Firma: Johann Kremenezky, Dresdnerstrasse 55-57, Wien XX (Oesterreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Oesterreich, 27. Oktober 1915.»

Kl. 115 b, Nr. 90020. 5. Oktober 1920, 10¼ Uhr. — Verfahren zur Regenerierung von elektrischen Glühlampen mit Metallgüthkörpern. — Franz Voglhub, Augsburg B. 27/II (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutschland, 17. Oktober 1919.»

Cl. 116 c, n° 90021. 2 mars 1918, 18 h. — Bras artificiel. — Otto Le Grand Dilworth, 733 Albany Avenue, Hart-Ford (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 116 d, Nr. 90022. 3. November 1920, 17¼ Uhr. — Schlagmesser zum Abschneiden der Klauen spitzen, z. Bp. des Rindes. — Hans Ganz, Schmied, Ipsach b. Biel (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.

Kl. 116 k, Nr. 90023. 22. November 1920, 19 Uhr. — Apparat zur Einatmung von mindestens ein vergasbares Medikament enthaltender Luft. — Dr. med. Heinrich Hotz, Sanatorium Sonn-Matt, Luzern (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 116 l, Nr. 90024. 13. September 1920, 20 Uhr. — Haarschneidemaschine. — Bushnell Sales Company, 407, Orear-Leslie Building, Kansas City (Missouri, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 120 c, Nr. 90025. 3. Juli 1920, 14 Uhr. — Telephon-Anlage. — Ruben Christopher Miller Hastings, Ingenieur, Savings and Trust Building, Columbus (Ohio, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 121 d, Nr. 90026. 1. November 1920, 20 Uhr. — Pfeif-Vorrichtung. — Albert Becker, Chauffeur, Töpferstrasse 31, Ellrich a. Harz (Deutschland). Vertreter: J. Walther, Zürich.

Kl. 121 d, Nr. 90027. 12. April 1921, 19 Uhr. — Leuchtkörper, mit Vorrichtung zum Befestigen desselben an einem zu betätigenden Gegenstande. — Gustav Tretzger, Färbegässchen 237, Aarau (Schweiz).

Kl. 125 b, Nr. 90028. 21. Dezember 1920, 20 Uhr. — Verpackung für Langbrote. — Jean Näf, Demutstrasse 6, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.

Kl. 125 c, Nr. 90029. 12. Oktober 1920, 15¼ Uhr. — Spund für Gefässe zur Aufnahme feuergefährlicher Flüssigkeiten. — Chr. Pfeuti, Muesmattstrasse 33 a, Bern (Schweiz).

Kl. 126 a, Nr. 90030. 19. Oktober 1920, 20 Uhr. — Hebekarren. — The Stuebing Truck Company, 312 East Court Street, Cincinnati (Ohio, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 18. Februar 1915.»

Kl. 126 b, Nr. 90031. 18. April 1917, 17 Uhr. — Ausgleichgetriebe an Landfahrzeugen. — Gebrüder Ott, Fabrik landwirtschaftlicher Geräte, Worb (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 126 b, Nr. 90032. 31. Mai 1919, 20 Uhr. — Einrichtung an Kraftwagen oder andern Fahrzeugen zum Aufwinden derselben. — Frederick Lionel Rapson, Ingenieur, Childwall Hall, Liverpool (Grossbritannien). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

Cl. 126 b, n° 90033. 30 avril 1920, 20 h. — Dispositif de sûreté destiné à prévenir l'usage non autorisé et le vol d'automobiles. — Thomas John Coo, 15, Ridout Street, Toronto (Canada). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

Kl. 126 b, Nr. 90034.* 29. Oktober 1920, 19 Uhr. — Richtungs-Anzeiger für Automobile. — Alfred Blattner, und Robert Blattner, Feldbergstrasse 10, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 126 b, Nr. 90035. 10. November 1920, 19 Uhr. — Gleitschutzketten-garnitur für Räder mit Zwillingbereifung. — Union Aktiengesellschaft, Biel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 126 f, Nr. 90036. 22. Oktober 1920, 16 Uhr. — Leicht abnehmbarer Gepäckträger an Fahrrädern. — Johann Kunz, Coiffeur, Mühnenbuchsee (Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.

Cl. 126 g, n° 90037. 5 mars 1920, 17 h. — Tête de fourche pour cycles. — Jules Bridoux, ingénieur, 31, Passage Hébrard, Paris (France). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

Cl. 126 h, n° 90038. 16 février 1920, 18¼ h. — Frein pour bicyclettes à roue libre commandé par la chaîne. — Pierre Touchais, et Charles Wahl, 106, Rue de Miromesnil, Paris (France). Mandataire: H. Kirchhofer devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorités: France, 14 septembre 1918 et 28 mars 1919.»

Kl. 126 i, Nr. 90039. 21. Februar 1920, 17¼ Uhr. — Uebersetzungsgetriebe für Motorfahrzeuge und dergl. — Rudge-Whitworth, Limited, Crow Lane, Coventry (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 28. Februar 1919.»

Kl. 127 l, Nr. 90040. 30. Oktober 1920, 21 Uhr. — Kontakt-drahtthalter, insbesondere für elektrische Bahnen. — Jakob Huber-Bühler, Seebach (Zürich, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Kl. 129 b, Nr. 90041. 8. Oktober 1919, 18 Uhr. — Lüftpufferanordnung für Landfahrzeuge, Flugzeuge und dergl. — Albatros Gesellschaft für Flugzeugunternehmungen m. b. H., Berlin-Johannisthal (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 5. November 1917.»

§ Zusatzpatente
Brevets additionnels
Brevetti addizionali

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Cl. 6 b, n° 90042* (87509). 22 octobre 1920, 17¼ h. — Brosse-ramasseuse. — Fritz Suter, Pully s. Lausanne (Suisse).

Kl. 13 e, Nr. 90043 (85043). 20. August 1920, 18¼ Uhr. — Antriebsvorrichtung für die Entleerungsvorrichtung von ein Messung liefernden Schächten. — Fried. Krupp Aktiengesellschaft Grusonwerk, Magdeburg-Buckau (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 29. September 1919.»

Cl. 36 i, n° 90044 (84906). 5 juillet 1920, 9 h. — Procédé de récupération des vapeurs nitreuses mélangées à des gaz secs. — Société Anonyme L'Azote Français, 126, Rue de Provence, Paris (France). Mandataire: Philippe A. Guye, Genève.

II. Abteilung — II^e Partie — II^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Kl. 4 b, Nr. 70386. 28. Dezember 1914, 19¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von farbig gemusterten plattenförmigen Körpern aus plastischen Massen. — Stefan Schulz, Privatier, Budapest (Ungarn). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Uebertragung vom 4. September 1920, zugunsten von Elek Falus, Gewerbekünstler, Deák Ferencz utca 18, Budapest IV (Ungarn). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 28. April 1921.

Kl. 4 d, Nr. 45094. 18. Mai 1908, 20 Uhr. — Verfahren zum Auftragen von Mörtel auf eine Fläche. — Carl Weber, Berlin-Friedenau (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. Uebertragung vom 1. April 1921, zugunsten der Sibanal, Industrie-Einkaufs- und Verwertungs-Gesellschaft m. b. H. Kommandit-Gesellschaft, Rauchstrasse 20, Berlin W. (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 20. April 1921.

Cl. 28 a, n° 85550 22 décembre 1913, 19 h. — Machine à traire. — Ivan Lovens, Ciney (Belgique). Mandataire: Chs. Humbert, Genève. Transmission du 18 mars 1921, en faveur de Joseph Wilmotte, ingénieur, Rue du Commerce, Ciney (Belgique). Mandataire: Chs. Humbert, Genève; enregistrement du 21 avril 1921.

Kl. 35 b, Nr. 86841. 3. Februar 1920, 20 Uhr. — Hahn-Mundstück, insbesondere für Zigarren, Zigaretten und deren Spitzen. — Max Schmiedeknecht, Egelsdorf-Königsee i. Thür. (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 26. April 1921; zugunsten von Gebr. Säuberli, Teufenthal (Aargau, Schweiz); registriert den 28. April 1921.

Cl. 36 e, n° 84063 avec 88987 (84063). 7 janvier 1919, 20 h. — Procédé pour la récupération en marche continue de solvants volatils industriels. — Jean Henry Brégeat, ingénieur, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. Transmission du 4 avril 1921, en faveur de la Compagnie d'Exploitation des Brevets et Procédés Brégeat S. A., Glaris (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 30 avril 1921.

Cl. 46 d, n° 67595. 20 octobre 1913, 20 h. — Machine à perforer des fiches. — Accounting and Tabulating Corporation, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission selon déclaration du 27 octobre 1920, en faveur de Ettore Brignoni, Zurich (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 22 avril 1921.

Cl. 46 d, n° 67596. 22 décembre 1913, 20 h. — Machine pour la perforation de fiches. — **Accounting and Tabulating Corporation**, New York (E.-U.d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission selon déclaration du 27 octobre 1920, en faveur de Ettore Brignoni, Zurich (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 22 avril 1921.

Cl. 46 d, n° 69772. 22 mai 1914, 20 h. — Machine à perforer les cartes de recensement, de statistique etc. — **Accounting and Tabulating Corporation**, New York (E.-U.d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission selon déclaration du 27 octobre 1920, en faveur de Ettore Brignoni, Zurich (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 22 avril 1921.

Cl. 46 d, n° 75779. 13 novembre 1916, 20 h. — Machine pour percer dans des cartes des perforations représentant des enregistrements. — **Accounting and Tabulating Corporation**, New York (E.-U.d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission selon déclaration du 27 octobre 1920, en faveur de Ettore Brignoni, Zurich (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 22 avril 1921.

Cl. 43 g, n° 72832. 17 octobre 1913, 20 h. — Machine pour reproduire en tableaux imprimés des indications contenues en des fiches perforées. — **Accounting and Tabulating Corporation**, New York (E.-U.d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission selon déclaration du 27 octobre 1920, en faveur de Ettore Brignoni, Zurich (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 22 avril 1921.

Cl. 48 g, n° 75781. 13 novembre 1916, 20 h. — Perfectionnement aux machines à reproduire en tableaux imprimés des indications en colonnes de cartes-fiches perforées. — **Accounting and Tabulating Corporation**, New York (E.-U.d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission selon déclaration du 27 octobre 1920, en faveur de Ettore Brignoni, Zurich (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 22 avril 1921.

Cl. 48 g, n° 75782. 11 décembre 1916, 19 h. — Machine enregistreuse pour reproduire en tableaux imprimés des indications en colonnes de cartes-fiches perforées. — **Accounting and Tabulating Corporation**, New York (E.-U.d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission selon déclaration du 27 octobre 1920, en faveur de Ettore Brignoni, Zurich (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 22 avril 1921.

Cl. 79 h, n° 86051. 30 mai 1916, 20 h. — Procédé pour la fixation d'un couvercle à charnière sur un corps de boîte métallique et installation pour la mise en oeuvre de ce procédé. — **The Wireless Hinge Manufacturing Company Limited**, Sydney (Australie). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission selon déclaration du 19 janvier 1921, en faveur de Berry Hinge Limited, 41, St. Mary Axe, Londres E. C. (Grande-Bretagne). Mandataire: Willi. Reinhard, Zurich; enregistrement du 16 avril 1921.

Cl. 79 h, n° 86594. 19 avril 1917, 19 h. — Machine à former des éléments de charnière sur les couvercles et les corps de boîtes métalliques et à les interconnecter à charnière. — **The Wireless Hinge Manufacturing Company Limited**, Sydney (Australie). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission selon déclaration du 19 janvier 1921, en faveur de Berry Hinge Limited, 41, St. Mary Axe, Londres E. C. (Grande-Bretagne). Mandataire: Willi. Reinhard, Zurich; enregistrement du 16 avril 1921.

Cl. 98 d, n° 81950. 4 mars 1919, 18 h. — Léve-voiture. — **Edmund Graham**, ingénieur; et **George Bowman**, ingénieur, Belfast (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission selon déclaration, en faveur de **B. G. R. Jack Limited**, 32, Exchange Street, Belfast (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 26 avril 1921.

Cl. 111 a, n° 78475. 14 mars 1914, 20 h. — Appareil électrique à isolateur liquide ininflammable. — **Georges Lépine**, directeur-administrateur de la Pyrochimie S. A., Neuchâtel (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. Transmission du 16 février 1921, en faveur de Pyrochimie S. A., Neuchâtel (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 26 avril 1921.

Cl. 118 d, n° 67662. 20 octobre 1913, 20 h. — Machine pour le triage de fiches fournissant des renseignements statistiques. — **Accounting and Tabulating Corporation**, New York (E.-U.d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission selon déclaration du 27 octobre 1920, en faveur de Ettore Brignoni, Zurich (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle; enregistrement du 22 avril 1921.

Kl. 121 a, n° 75603. 7. Mai 1917, 19 Uhr. — Schutzvorrichtung gegen Dichtstahl. — **E. Huber-Güttinger**, Töss (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co A.-G., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 15. April 1921, zugunsten von Eugen Huber, Niedergasse 4, Winterthur (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich; registriert den 20. April 1921.

Kl. 126 d, Nr. 66233. 31. Januar 1914, 18 3/4 Uhr. — Armierter Laufmantel bei Pneumatikreifen. — **Karl Ritter**, Karlsruhe i. B. (Deutschland). Uebertragung vom 3. November 1920, zugunsten der **Ri-Pneue Nagelsicher Gummiverke G. m. b. H.**, Schillerstrasse 43, Karlsruhe (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich; registriert den 29. April 1921.

Kl. 126 e, Nr. 88667. 9. Juli 1920, 10 Uhr. — Fahrradstütze. — **Karl Zehnder-Lacher**, Einsiedeln-Horgenberg (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Kreuzlingen. Lizenz bis 15. April 1923, laut Erklärung vom 14. April 1921, zugunsten von **Kempt & Co**, Herisau (Schweiz); registriert den 19. April 1921.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandati

Kl. 9 d, Nr. 73268. E. Blum & Co, Zürich.

Kl. 13 i, Nr. 85836. E. Blum & Co, Zürich.

Prioritätsangaben — Indications de priorité — Indicazioni di priorità

Art. 11 des Bundesgesetzes vom 3. April 1914 betr. Prioritätsrechte an Erfindungspatenten und gewerblichen Mustern und Modellen. — Art. 11 de la loi fédérale sur les droits de priorité relatifs aux brevets d'invention et aux dessins ou modèles industriels, du 3 avril 1914. — Art. 11 della legge federale sui diritti di priorità relativi ai brevetti d'invenzioni ed ai disegni o modelli industriali, del 3 aprile 1914).

Nr. 85847.	Frankreich,	5. August 1918.
Nr. 88289.	Frankreich,	1. Februar 1918.
Nr. 88503.	Grossbritannien,	19. November 1918.
Nr. 88895.	Grossbritannien,	3. Januar 1919.
Nr. 88917.	Frankreich,	5. Juni 1917.
Nr. 89042.	Grossbritannien,	7. Oktober 1918.
Nr. 89133.	Italien,	8. Februar 1919.
Nr. 89693.	Ungarn,	3. März 1919.
Nr. 89856.	Frankreich,	5. August 1919.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(3 Hauptpatente — 3 brevets principaux — 3 brevetti principali)

- Kl. 59, Nr. 36825. Elektrischer Ofen zur Behandlung von Gasen mittels eines bewegten Lichtbogens.
- Kl. 24 d, Nr. 70754. Wasch-Vorrichtung. (Infolge Verzichts erloschen am 2. April 1921.)
- Kl. 79 b, Nr. 88593. Lot zum Löten von Aluminium. (Infolge Verzichts gelöscht am 16. April 1920.)
- Kl. 126 b, Nr. 89489 (85149). Für Kraftfahrzeuge bestimmtes Zahnradwechselgetriebe mit Schaltstangen. (Infolge Verzichts gelöscht am 16. April 1921.)

Verzeichnis der am 2. Mai 1921 veröffentlichten 206 Patentschriften

Liste des 206 exposés d'invention publiés le 2 mai 1921

Lista dei 206 esposti d'invenzioni pubblicati il 2 maggio 1921

82695	88971	89088	89133	89160	89198	89228	89266
85430	88973	89092	89134	89161	89199	89230	89268
85871	88995	89099	89135	89162	89200	89231	89270
86125	89022	89100	89137	89163	89201	89232	89271
87084	89030	89103	89138	89164	89202	89233	89272
87310	89037	89104	89139	89165	89203	89234	89274
87357	89039	89106	89140	89166	89204	89235	89275
87409	89040	89107	89141	89167	89205	89236	89276
87448	89041	89108	89142	89168	89206	89237	89277
87524	89042	89109	89143	89172	89208	89238	89278
87538	89043	89110	89144	89174	89209	89239	89279
87550	89044	89111	89145	89175	89210	89240	89280
87576	89050	89112	89146	89176	89211	89241	89282
87610	89051	89115	89147	89182	89212	89243	89283
87621	89052	89117	89148	89183	89213	89245	89284
87670	89068	89118	89149	89184	89216	89246	89286
87746	89069	89120	89150	89185	89217	89247	89287
87835	89072	89121	89151	89186	89218	89248	89288
87905	89073	89124	89152	89188	89219	89251	89289
88268	89075	89125	89153	89189	89220	89252	89291
88343	89077	89126	89154	89190	89221	89253	89293
88457	89079	89127	89155	89191	89222	89254	89305
88497	89082	89128	89156	89193	89224	89257	89315
88520	89083	89129	89157	89195	89225	89258	89338
88888	89084	89130	89158	89196	89226	89261	
88919	89086	89131	89159	89197	89227	89265	

Die Patentschriften Nr. 88593, 89489 und 89560 werden nicht veröffentlicht. Les exposés d'invention n° 88593, 89489 et 89560 ne seront pas publiés. Gli esposti d'invenzione n° 88593, 89489 e 89560 non verranno pubblicati.

Vente en régie des spiritueux

(Arrêté du Conseil fédéral du 17 mai 1921.)

Article premier. La régie des alcools livre à chacun, sur simple commande, les spiritueux ci-après désignés. Les livraisons se font aux prix suivants, futaille non comprise, contre paiement comptant et par quantités d'au moins 125 kilos (150 litres) d'une seule et même qualité.

A. Spiritueux destinés à la consommation en boisson (alcool potable).

1. Au titre alcoolique de 92,5 % du poids (= 95,06 % du volume): Trois-six extrafin et Kahlbaum fin, le quintal métrique poids net à 800 fr. (= 653 fr., en chiffre rond, par hectolitre). Toutes autres qualités, trois-six fin, alcool de grains, alcool de vin espagnol et similaires, le quintal métrique poids net à 750 fr. (= fr. 612.20, en chiffre rond, par hectolitre).

2. Au titre alcoolique de 80 % du poids (= 85 1/2 % du volume, en chiffre rond): Alcool brut de pommes de terre, calculé à 92,5 % du poids, le quintal métrique poids net à 750 fr. (= fr. 550 fr. en chiffre rond par hectolitre).

B. Spiritueux pour usages techniques et domestiques (alcool industriel et alcool à brûler).

1. Alcool industriel destiné à la dénaturation, titrant 92,5 % du poids, le quintal métrique poids net à 105 fr. (= fr. 85.70 en chiffre rond par hectolitre). Les frais de fourniture des substances dénaturantes sont à la charge de l'acheteur.

2. Alcool à brûler; dénaturé, titrant 90 % du poids, le quintal métrique poids net à 110 fr. (= fr. 90.50 en chiffre rond, par hectolitre).

Art. 2. L'alcool à brûler peut être exporté à l'étranger moyennant autorisation de la régie.

Art. 3. Les preneurs d'au moins 5000 kilos poids brut d'alcool industriel ou d'alcool à brûler, livrables en entier à une seule et même adresse, ont droit aux rabais suivants sur les prix de vente fixés à l'article premier, lettre B, du présent arrêté: sur les achats en quantités d'au moins 10,000 kilos poids net, en wagons-citernes 5 fr.; sur les achats en quantités d'au moins 10,000 kilos poids brut: a) en fûts contenant au moins 500 kilos 4 fr.; b) en futaille plus petite 3 fr.; sur les achats en quantités d'au moins 5000 kilos poids brut: a) en fûts contenant au moins 500 kilos 3 fr.; b) en futaille plus petite 2 fr.

Art. 4. Le présent arrêté entrera en vigueur le 28 mai 1921. Les commandes de date antérieure seront exécutées conformément aux conditions fixées par les arrêtés du Conseil fédéral des 10 février 1919, 14 septembre 1920 et 1^{er} mars 1921. Chaque commande a la valeur d'un marché conclu.

La régie des alcools est chargée de l'exécution du présent arrêté.

An die Inhaber der Partialobligationen der Kurhausgesellschaft Interlaken A.-G. Interlaken

Die Gläubigergemeinschaft hat in der Versammlung vom 18. April 1921 die Sanierungsvorschläge, gemäss Zirkular vom 28. März 1921, in Anwesenheit und Vertretung von 1342 Obligationen einstimmig genehmigt.

Die Inhaber der Partialobligationen werden deshalb eingeladen, ab Mittwoch, den 25. Mai, bei der Kantonalbank von Bern in Bern (Abteilung Wirtschaftsverwaltung) ihre Titel vorzuweisen:

1. zur Abtrennung der Coupons Nr. 9 per 30. April 1916 bis und mit Nr. 16 per 31. Oktober 1919;

2. zur Abstempelung der Titel gemäss den erwähnten Sanierungsvorschlägen, wogegen ihnen für jede Partialobligation von Fr. 1000 zwei Prioritätsaktien à Fr. 100 ausgehändigt werden. (V 76)
 Interlaken, den 23. Mai 1921. Der Verwaltungsrat.

Ils sont en outre invités à remettre sans retard leurs titres en mains de la soussignée en vue de leur dépôt à l'office des faillites. (V 75)
 Lausanne, le 20 mai 1921.

La gérante de la grosse: Union Vaudoise du Crédit.
 Le directeur: P. Pilet.

Emprunt en 1^{er} rang de la Société immobilière du Signal à Lausanne, actuellement en faillite

Société Coopérative de Construction „Le Rucher“ à Moutier

La liquidation de cette société a été décidée en assemblée générale des sociétaires le 18 avril 1921.

Conformément à l'art. 713 C. O., tous les créanciers sont invités à produire leur créance d'ici au 30 juin 1921 auprès de M. Ali Perrin, gérant, à Moutier, membre de la commission de liquidation. (V 77)

Messieurs les porteurs de délégations de cet emprunt sont convoqués en assemblée pour le lundi 30 mai 1921, à 16 heures, Rue Pépinet, n° 2, à Lausanne, en vue d'entendre le rapport sur la situation et prendre une décision définitive au sujet de la vente des immeubles formant le gage de la créance.

Gesellschaft des Aare- und Emmenkanales in Solothurn

Schluss-Bilanz per 31. Dezember 1920

(Von der Generalversammlung vom 14. Mai 1921 genehmigt)

Aktiva		Passiva			
Anlage-Konti:	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Kanalanlage und Gebäude	881,765	68	Aktienkapital-Konto	500,000	
Turbinen- und Dampfanlage	497,290	40	Obligationenkapital-Konto	1,000,000	
Elektrische Maschinen und Einrichtungen	295,945	84	Hypotheken-Konto	57,150	
Leitungsnetz	519,538	69	Deponenten-Konto	12,000	
Verwaltungsgebäude	56,348	38	Abschreibungs- und Erneuerungsfonds-Konto	699,776	
Aktiedépôt-Konto	12,000	—	Konto-Korrent-Konto: Kreditoren	46,792	
Anliehenskosten-Konto	29,000	—	Dividenden-Konto	20,000	
Neue Kraftwerk Luterbach	14,539	40	Gewinn- und Verlust-Konto	1,162	
Konto-Korrent-Konto: Debitoren:	30,453	40			
	2,336,831	79		2,336,881	
				79	
Soll		Gewinn- und Verlust-Konto		Haben	
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Obligationen-Zinse 4½ % von Fr. 1,000,000. —	45,000	—	Gewinn-Vortrag vom Vorjahr	225	14
Hypotheken-Zinse	2,946	45	Pachtzins von den Bernischen Kraftwerken	100,000	—
Diverse Ausgaben	442	47	Diverse Einnahmen	5,414	15
Direkte Abschreibungen	6,087	75			
Zuweisung an den Abschreibungs- und Erneuerungsfonds	30,000	—			
Reingewinn einschl. Vortrag vom Vorjahr	21,162	62			
	105,639	29		105,639	29
(A. G. 109)					

ELEKTRIZITÄTWERK WANGEN, Aktien-Gesellschaft, Wangen n. A.

Schluss-Bilanz per 31. Dezember 1920

(Von der Generalversammlung vom 14. Mai 1921 genehmigt)

Aktiva		Passiva			
Nicht einbezahltes Aktienkapital:	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
50 % auf Fr. 2,000,000. — nom.	1,000,000	—	Aktienkapital-Konto	10,000,000	
Kraftwerk Bannwil:			Obligationenkapital-Konto	5,872,000	
1. Grundstücke	812,058	62	Obligationen-Zinsen-Konto	133,537	
2. Gebäude (ohne Turbinenhaus)	442,205	84	Obligationen-Rückzahlungs-Konto	3,000	
3. Kanal-, Wehr- und Wasserbau	7,994,755	80	Deponenten-Konto	116,000	
4. Strassen und Brücken	347,754	18	Konto-Korrent-Konto: Kreditoren:		
5. Turbinenhaus, Turbinen und elektrische Anlagen	2,291,403	24	Bernische Kraftwerke A.-G. Bern, Vorschuss-Konto	756,623	
Transformatorstationen	2,807,709	70	Uebrigere Kreditoren	245,766	
Freileitungen, Ortsnetze und Telephoneinrichtungen	2,527,404	14	Reservefonds-Konto	244,948	
Wertschriften-Konto	516,000	—	Erneuerungsfonds-Konto	200,000	
Aktiedépôt- und Kautions-Konto	116,000	—	Kapitaltilgungsfonds-Konto	1,710,400	
Konto-Korrent-Konto: Debitoren:			Dividenden-Konto	360,000	
Bank-Guthaben	372,656	15	Gewinn- und Verlust-Konto	7,298	
Uebrigere Debitoren	421,625	90			
	19,649,573	57		19,649,573	
				57	
Soll		Gewinn- und Verlust-Konto		Haben	
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Obligationen-Zinse	264,240	—	Gewinn-Vortrag vom Vorjahr	4,389	90
Passiv-Zinse	67,920	90	Pachtzins der Bernischen Kraftwerke	1,250,000	—
Generalunkosten	74,150	60	Aktiv-Zinse	8,588	55
Direkte Abschreibungen	265,360	—	Ertrag aus Wertschriften	20,091	65
Zuweisung an den Kapitaltilgungsfonds	175,000	—			
Zuweisung an den Erneuerungsfonds	50,000	—			
Reingewinn einschl. Vortrag vom Vorjahr	386,393	60			
	1,283,070	10		1,283,070	10
(A. G. 110)					

Rollmaterial @ Baumaschinen A.-G. RUBAG, Zürich

Bilanz pro 31. Dezember 1920

Aktiven		Passiven			
Kassa, Post, check, Wechsel, Wertschriften	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Banken, Waren, Debitoren, Immobilien, Mobilien	124,332	53	Aktienkapital	1,400,000	
Zu amortisierende Verwendungen	2,313,596	64	Banken, Kreditoren, Hypotheken	1,041,004	
	32,000	—	Transitorische Passiven	6,114	
	2,469,929	17	Reingewinn	22,810	
				48	
				17	
Soll		Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 31. Dezember 1920		Haben	
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Zinsen	71,474	—	Saldo-vortrag vom 1. Januar 1920	69	57
Steuern und Versicherungen	38,958	30	Mietzinsen	9,072	50
Löhne und Saläre	202,337	65	Provisionen	22,500	—
Allgemeine Unkosten	123,094	56	Waren-Konto	448,591	63
Abschreibungen	3,726	77			
Kursdifferenzen	17,831	94			
Reingewinn pro 1920	22,810	48			
	480,233	70		480,233	70
(A. G. 111)					

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Spanien — Zölle

Laut telegraphischer Mitteilung aus Madrid ist am 21. Mai 1921 in Spanien ein neuer provisorischer Zolltarif in Kraft gesetzt worden. Dieser Tarif hat wie der bisherige, dessen Text und Nummerierung übrigens beibehalten worden sind, zwei Kolonnen. Die erste Kolonne enthält die höhern, die zweite die niedrigeren Zölle. Momentan werden auf schweizerische und norwegische Waren die Ansätze der ersten Kolonne angewandt.

Eine Einigung über die Anwendung der zweiten Kolonne kann als unmittelbar bevorstehend betrachtet werden.

Nachstehend folgt ein Auszug aus dem neuen Tarif. Die Zahlen vor der Warenbezeichnung sind die Nummern des spanischen Zolltarifs. Die erste Ziffer nach der Warenbezeichnung gibt den neuen Ansatz der 1. Kolonne, die zweite Zahl den Ansatz der 2. Kolonne an, während die Ziffer in Klammern den vor dem 21. Mai geltenden Zollansatz bedeutet.

a) **Textilwaren, Zölle in Pesetas Gold per kg netto:** 265 Baumwollgarn, einrädrig gesponnen, roh, zum Weben: bis engl. Nr. 15 inkl. 1,80; 0,90 (0,45); 266 ditto, Nrn. 16 bis 35 inkl. 1,95; 0,97 (0,65); 287 ditto, Nrn. 36 bis 50 inkl. 4; 2 (1); 268 ditto, Nrn. 51 bis 75 inkl. 5,40; 2,70 (1,35); 269 ditto, Nrn. 76 bis 100 inkl. 7,20; 3,60 (1,80); 290 Baumwollgewebe, glatt oder geköpert, bedruckt oder aus gefärbtem Garn, am Stück oder in Tüchern, 80 bis 120 g per m² wiegend: mit bis 20 Fäden 7,25; 4,35 (4,35); 308 Baumwolltüll, glatt, oder gemustert etc. 20; 10 (5); 309 baumwollene Wirkstoffe am Stück, in Unterleibchen oder Beinkleidern, auch genäht 14,70; 9,80 (4,90); 310 ditto, in andern Gegenständen 19,50; 13 (4,90 für Korsettschoner, 6,10 für andere Gegenstände); 379 Wirkstoffe aus Wolle oder Haar, auch mit Baumwolle oder andern pflanzlichen Spinnstoffen gemischt: am Stück, in Unterleibchen, Beinkleidern; Westen und ähnlichen Kleidungsstücken 19,20; 12,80 (6,40); 389 Seide, gezwirnt, roh 9; 4,50 (3); 390 ditto, gezwirnt, abgekocht, gebleicht oder gefärbt 12; 6 (4); 391 Florettseide und chemische (Kunst-) Seide, gesponnen, ungezwirnt und ungefärbt 0,60; 0,30 (0,15); 392 ditto, zwei- oder mehr als zweirädrig gezwirnt 6; 3 (2); 393 ditto, gefärbt 9; 4,50 (3); 394 Gewebe aus Rohseide, weder gefärbt, noch bedruckt 27; 18 (für Seidenbeuteluch 4, für andere Gewebe 9); 396 Gewebe aus abgekochter Seide, mit oder ohne Beimischung von Kunstseide, nicht besonders aufgeführt 54; 36 (54); 397 ditto, mit Beimischung von Florettseide 45; 30 (45); 398 Gewebe aus Florettseide, nicht besonders aufgeführt 31,50; 21 (31,50); 401 Wirkwaren aus Seide, Florettseide oder Kunstseide, am Stück oder verarbeitet 75; 50 (25); 405 Seidene Posamentierwaren, inbegriffen Chenille, Borten und die nicht über 7 cm breiten Bänder, mit oder ohne Beimischung von andern Spinnstoffen 30; 20 (10).

b) **Andere Waren als Textilwaren, Zölle in Pesetas Gold für die angegebenen Einheiten (auf dem Nettogewicht, falls nichts anderes bemerkt):** 50 Bijouterie aus Gold oder Platin, per Hektogramm 100; 50 (15); 51 Bijouterie aus Silber, per Hektogramm 30; 15 (15); 52 andere Arbeiten aus Gold, Silber oder Platin, per Hektogramm 21,60; 10 (9); 131 Küchengeräth und Haushaltungsgewerbe aus Eisen- oder Stahlblech, poliert, galvanisiert, emailliert, verzinkt, einschliesslich derjenigen aus Weissblech, nicht besonders aufgeführt; per 100 kg 320; 160 (30); 166 Aluminium in Masseln oder Blöcken, per 100 kg 31,50; 15,75 (8); 167 ditto, in Barren, Platten, Röhren oder Draht, per 100 kg 85,50; 42,75 (20); 168 Aluminium und Aluminiumlegierungen in Gegenständen des häuslichen Gebrauchs, per kg 10,50; 5,25 (2,10); 197 pflanzliche Farbstoffextrakte, flüssig oder fest, inbegriffen Garanzin, per 100 kg brutto 30; 15 (5); 201 Mineralfarben, präpariert, per 100 kg brutto 150; 75 (25); 204 Steinkohlenteer- und andere künstliche Farben, in Pulver oder Kristallen, per kg 8; 4 (1,30); 205 ditto, in Teigform oder flüssig, per kg 4; 2 (0,50); 242 Tannin usw., per 100 kg brutto 120; 60 (10); 243 medizinische Pillen, Kapseln usw., per kg 12; 6 (3); 245 Arzneien, Zucker, Glykose, Saccharin enthaltend, ohne Alkohol, per kg 16; 8 (4); 246 ditto, mit Alkohol 12; 6 (3); 247 andere pharmazeutische Produkte 4; 4 (1); 506 Schuhwerk aus Leder, auch mit Teilen aus andern Stoffen, per kg 24; 12 (24); 531 Taschenröhren, goldene, per Stück 45; 22,50 (1); 532 Taschenröhren aus Silber oder andern Metallen, per Stück 10; 5 (0,50); 540 Schaltbretter und Stromunterbrecher, bis 400 kg schwer, sowie deren Teile, per 100 kg 300; 150 (25); 541 Dynamomaschinen, Elektromotoren, Induktionsspulen, Widerstände, Transformatoren, Regulator, Schalttafeln, Stromunterbrecher, sowie Bestandteile, im Gewichte von über 400 kg, per 100 kg 150; 75 (20 bis 37,50 je nach Gewicht); 542 Akkumulatoren und elektrische Batterien sowie Bestandteile, per 100 kg 100; 50 (25); 545 Telephon- und Telegraphenapparate, Elektrizitätszähler und ähnliche Zählapparate, sowie Bestandteile, per kg 7,50; 3,75 (2); 553 landwirtschaftliche Maschinen, sowie Bestandteile, per 100 kg brutto 30; 15 (10); 554 Dampfmaschinen und Gasmotoren, feststehend, ohne Kessel und Schwungräder, auch Bestandteile, per 100 kg brutto 105; 52,50 (20 bis 35 je nach Gewicht); 555 Dampfgeneratoren, zylindrische, per 100 kg brutto 72; 36 (15); 556 Multitubular-kessel, Gaserzeuger und Bestandteile, per 100 kg brutto 100; 50 (20); 558 Schwungräder für Maschinen, per 100 kg brutto 48; 24 (12); 561 Pumpen und Bestandteile, per 100 kg brutto 120; 60 (25); 565 Hydraulische Motoren und Bestandteile, per 100 kg brutto 80; 40 (17); 568 Wirk- und Strickmaschinen bis und mit 70 kg Gewicht, sowie Bestandteile, per 100 kg brutto 180; 90 (45); 569 ditto, über 70 kg Gewicht, per 100 kg brutto 133,40; 66,70 (30); 570 Maschinen aus andern Material als Kupfer, zur Verwendung in der Textilindustrie, sowie Bestandteile, per 100 kg brutto 80; 40 (18,50); 573 andere, nicht besonders aufgeführte Maschinen und deren Bestandteile (Maschinen zur Fabrikation von Papier und Eis, für die Mülerei, zum Formen von Tonmassen usw.), per 100 kg brutto 88; 44 (18,50); 574 Kardengarnituren, Weberkämme und Weberlilien, per kg 4; 2 (1); 575 Motorfahräder, Zweiräder usw., per kg 9; 4,50 (9); 656 konservierte Milch, ohne Beifügung anderer Substanzen, per 100 kg 210; 105 (50); 660 Schokolade, per kg 7,60; 4,50 (9); 661 Bonbons, feiner Zwieback, Konserven mit Zucker (NB: konservierte Milch mit Zucker fällt unter diese Nummer), per kg 7,60; 4,50 (9); 665 Käse, per kg 2,40; 1,20 (Hartkäse in Laiben von 40 kg und darüber 0,20; anderer Käse 0,60); 677 Zelluloid usw., verarbeitet in Schmucksachen und Kämmen, per kg 9; 6 (9); 678 ditto; in andern Gegenständen, per kg 6; 3 (6).

Fleischpreise und Schlachtvieheinfuhr

Am Mittwoch, den 18. Mai, besprach unter dem Vorsitz des Vorstehers des eidgenössischen Veterinärarabts die seinerzeit bestellte Fachkommission verschiedener Wirtschaftsgruppen die gegenwärtigen Fleischpreise, sowie die

Frage der Schlachtvieheinfuhr. Auf dem Fleischmarkte ist seit der letzten Veröffentlichung vom 30. April 1921 im allgemeinen eine Veränderung nicht eingetreten. Eine Ausnahme ist infolge des weitern Rückganges der Preise für lebende Schweine zu verzeichnen für Schweinefleisch. Der Rückgang für dieses Fleisch beträgt ca. 20—30 Cts. per kg, macht sich aber hauptsächlich auf inländischem Fett bemerkbar, welches von Fr. 3.50 auf Fr. 3.— per kg zurückgegangen ist, und ferner auf den Charcuteriewaren.

Die Kommission war in ihrer Mehrheit mit der vorläufigen Beibehaltung einer Kontingentierung der Fleischeinfuhr einverstanden.

Sie begrüsst den Uebergang zur Einfuhr von lebendem Schlachtvieh, insbesondere auch aus unverseuchten europäischen Gebieten. Diese Einfuhr soll indessen auf Schlachtochsen beschränkt bleiben. Im Einverständnis mit der Mehrheit der Kommission wird das eidgenössische Veterinärarab mit Rücksicht auf das bestehende Bedürfnis auf die kommende heissere Jahreszeit hin eine bestimmte und nicht zu erweiternde Anzahl Schlachthöfe, die für die Aufnahme von ausländischem Schlachtvieh geeignet erscheinen, öffnen.

Die Vertreter der Landwirtschaft in der Kommission erklärten sich aus seuchenpolizeilichen Gründen gegen die Einfuhr von lebendem Schlachtvieh, ausgenommen die seuchenfreien überseeischen Transporte. Sollte sie dennoch durchgeführt werden, so sei die Zahl der zur Öffnung in Aussicht genommenen Schlachthöfe entschieden zu hoch bemessen.

Umtausch von Noten der österreichisch-ungarischen Bank

Die Schweizerische Bankgesellschaft in Zürich bringt uns folgende amtliche Mitteilung, die ihr von der Oesterreichisch-ungarischen Bank in Budapest zugegangen ist, zur Kenntnis:

«Im Sinne der Verordnung des kgl. Ungarischen Finanzministeriums Nr. 2234/1921 PM vom 5. Mai findet der Umtausch der mit ungarischer Ueberstempelung versehenen Noten der Oesterreichisch-ungarischen Bank zu 10,000 Kr. und 1000 Kr. gegen Staatsnoten zu 10,000, 5000, 1000 und 500 Kr. in der Zeit vom 9. bis 25. Mai d. J. statt. Die ungarische Grenze ist bis auf weiteres für Banknotensendungen geschlossen. Die Oesterreichisch-ungarische Bank, und zwar deren ungarländische Organisation, ist vom kgl. ungarischen Finanzminister mit der Durchführung dieses Umtausches beauftragt worden und hat ihrerseits für das ganze Gebiet der Schweiz die Schweizerische Bankgesellschaft und deren sämtliche Stellen damit betraut, als einzige Sammelstelle zu fungieren.»

Die Schweizerische Bankgesellschaft fügt dieser Mitteilung bei, dass es ihr gelungen ist, den Umtauschtermin etwas zu verlängern, so dass sie in der Lage sei, bis zum 1. Juni Noten zum Umtausch entgegenzunehmen, und dass der Umtausch nicht in der Schweiz, sondern in Budapest stattfindet, indem sich die Oesterreichisch-ungarische Bank eine Prüfung der eingesandten Noten vorbehalten habe; ebenso garantiere dieselbe die Stückelung nicht.

Konsulate. Herr Henri Joseph Orlandi ist als Konsular-Agent von Frankreich in Lugano vom Bundesrat anerkannt worden.

Das Exequatur wurde erteilt: 1. dem zum österreichischen Honorarkonsul in St. Gallen ernannten Herrn Dr. Otto Rohrer; 2. dem zum Honorarkonsul von Griechenland in Lugano ernannten Herrn Advokat Giovanni Laurenti; 3. dem zum Konsul von Peru in Zürich ernannten Herrn Emil Kohler.

Espagne — Droits

A teneur d'une communication télégraphique de Madrid, un nouveau tarif de douane provisoire a été mis en vigueur en Espagne le 21 mai 1921. Ce tarif est à deux colonnes comme le tarif précédent, dont il conserve d'ailleurs le numérotage et le texte. La première colonne contient les taux supérieurs et la seconde les taux inférieurs. Pour le moment, les marchandises suisses et norvégiennes sont soumises aux taux de la première colonne. Un accord relatif à l'application, aux marchandises suisses, des droits inférieurs, soit de la seconde colonne, peut toutefois être envisagé comme imminent.

Le relevé ci-après donne un extrait du nouveau tarif. Les chiffres précédant la désignation des marchandises sont les numéros du tarif douanier espagnol. Le premier chiffre après la désignation des marchandises indique le nouveau taux de la première colonne, le second se réfère au taux de la deuxième colonne et le chiffre entre parenthèses signifie le droit en vigueur avant le 21 mai courant.

Droits en pesetas or, pour les unités indiquées, dus sur le poids net, sauf indication contraire:

50 Bijouterie et joaillerie en or ou platine, par hectogramme 100; 50 (15); 51 Bijouterie et joaillerie en argent, par hectogramme 30; 15 (15); 52 Autres ouvrages en or, platine ou argent, ainsi que bijouterie et joaillerie en or, platine ou argent à demi ouvrés, par hectogramme 21,60; 10 (9); 531 Montres de poche, en or, par pièce 45; 22,50 (1); 532 Montres de poche, en argent et autres métaux, par pièce 10; 5 (0,50); 540 Cadres de distribution et interrupteurs, pesant jusqu'à 400 kg. inclusivement, ainsi que leurs parties détachées, par 100 kg. 300; 150 (25); 541 Dynamos, électromoteurs, bobines d'induction, résistances, transformateurs, régulateurs, cadres de distribution, interrupteurs et parties composantes, d'un poids supérieur à 400 kg., par 100 kg. 150; 75 (20 à 37,50, selon le poids); 542 Accumulateurs et piles électriques et parties composantes, par 100 kg. 100; 50 (25); 545 Appareils pour télégraphes et téléphones; compteurs électriques et autres similaires, y compris les pièces détachées, par kg. 7,50; 3,75 (2); 553 Machines agricoles et pièces détachées, par 100 kg. brut 30; 15 (10); 554 Machines à vapeur et à gaz, fixes, sans chaudières ni volant, et pièces détachées, par 100 kg. brut 105; 52,50 (20 à 35, selon le poids); 555 Générateurs cylindriques à vapeur, par 100 kg. brut 72; 36 (15); 556 Chaudières multitubulaires, gazogènes et pièces détachées, par 100 kg. brut 100; 50 (20); 558 Volants pour machines de tout genre, par 100 kg. brut 48; 24 (12); 561 Pompes et pièces détachées, à l'exception des volants, par 100 kg. brut 120; 60 (25); 565 Moteurs hydrauliques et pièces détachées, par 100 kg. brut 80; 40 (17); 568 Machines à tricoter et à crocheter pesant jusqu'à 70 kg., et pièces détachées, par 100 kg. brut 180; 90 (45); 569 les mêmes, pesant plus de 70 kg., et pièces détachées, par 100 kg. brut 133,40; 66,70 (30); 570 Machines autres qu'en cuivre, employées dans les industries textiles, ainsi que pièces détachées, par 100 kg. brut 80; 40 (18,50); 573 Autres machines, non spécialement dénommées et pièces détachées (machines à fabriquer la glace, machines à fabriquer le papier, machines pour la minoterie, machines pour mouler les pâtes céramiques, etc.), par

100 kg. brut 88; 44 (18,50); 575 Bicyclettes et motocyclettes et leurs pièces détachées, y compris les moteurs, par kg. 9; 4,50 (9); 656 Lait conservé, sans addition d'autres substances, par 100 kg. 210; 105 (50); 660 Chocolat, par kg. 7,60; 4,50 (9); 661 Bonbons, biseuits fins, conservés au sucre, etc. (N.-B.: Le lait conservé avec addition de sucre rentre dans ce numéro), par kg. 7,60; 4,50 (9).

(Pour les produits textiles, etc., voir aussi le texte allemand dans ce numéro de la Feuille.)

Prix de la viande et importation de bétail de boucherie

Le 18 mai, sous la présidence du chef de l'office vétérinaire fédéral, la commission d'experts composée en son temps de représentants de divers milieux économiques, discute des prix actuels de la viande et de l'importation du bétail de boucherie. Depuis le dernier communiqué du 30 avril 1921, la situation du marché de la viande ne s'est, en général, pas modifiée, à part toutefois en ce qui concerne la viande de porc à la suite d'une nouvelle baisse de prix des porcs vifs. La baisse pour cette viande est d'environ 20 à 30 cts. par kg., mais cette baisse est surtout manifeste pour le saindoux indigène dont le prix a passé de fr. 3.50 à fr. 3.— le kg. et en outre pour les articles de charcuterie.

Dans sa majorité, la commission fut d'accord de maintenir provisoirement un contingentement de l'importation.

Elle constate avec plaisir qu'on avait passé à l'importation de bétail de boucherie vivant, provenant surtout des contrées européennes indemnes de fièvre aphteuse. Cependant cette importation doit être limitée aux boeufs de boucherie. En accord avec la majorité de la commission, l'office vétérinaire fédéral ouvrira, pour tenir compte des besoins qui se feront sentir dans la saison chaude, un nombre déterminé et limité d'abattoirs qui paraissent propres à recevoir du bétail de boucherie étranger.

Les représentants de l'agriculture dans la commission se déclarèrent contre l'importation de bétail de boucherie vivant pour des motifs de police sanitaire, à l'exception des arrivages d'outre-mer indemnes de fièvre aphteuse. Si cependant cette importation doit avoir lieu, le nombre envisagé d'abattoirs ouverts à cette importation leur semble en tout cas trop élevé.

Grande-Bretagne

(Communication de la Division commerciale de la Légation de Suisse à Londres.)

1. Grève des charbons. Aujourd'hui, 17 mai, nous en sommes au 47^e jour de grève, et le manque de charbon se fait de plus en plus sentir dans les industries qui souffrent déjà de l'absence des commandes et de la perte des marchés extérieurs dues à l'inquiétante crise économique. La situation s'est compliquée en ce sens que le charbon devenu de plus en plus rare, le Gouvernement en a commandé aux Etats-Unis, en France et en Belgique pour le maintien des services publics, c'est-à-dire des transports, de l'électricité et du gaz. La Fédération des ouvriers de transports et l'Union Nationale des cheminots sont en train d'étudier des mesures pour «serrer le bloeus» contre le charbon étranger. Les employés des docks refusent de manipuler ce combustible.

Le Gouvernement fait actuellement un nouvel effort pour renouveler les négociations interrompues, car les stocks de charbon s'épuisent et la situation, de grave qu'elle était, devient petit à petit dangereuse tant pour les services publics indispensables à la communauté que pour l'industrie, le commerce et la marine marchande.

2. Loi sur les sanctions économiques contre l'Allemagne. Il paraît s'être glissé en Suisse des informations erronées sur les pays britanniques où le «German Reparation (Recovery) Act» est applicable. Nous désirons, dès lors, faire savoir au public que cette loi n'est en vigueur qu'en Grande-Bretagne seulement. Aucun des cinq Dominions britanniques (Canada, Union Sud-Africaine, Australie, Terre-Neuve et Nouvelle-Zélande) ne possède actuellement de législation semblable et il en résulte que des certificats d'origine ne sont pas requis dans ces pays en application de la loi nouvelle.

En ce qui concerne les Colonies de la Couronne proprement dite (Crown Colonies), c'est-à-dire les territoires britanniques n'ayant pas un Gouvernement autonome comme les Dominions, la loi n'est pas applicable non plus.

A la séance du 11 mai de la Chambre des Communes, un Député a posé au Gouvernement la question suivante: «Quelles sont les mesures déjà prises, ou projetées, pour l'application des principes du «German Reparation (Recovery) Act» aux Colonies de la Couronne?»

Le Sous-Secrétaire d'Etat pour les Colonies répondit: «Il n'a été pris aucune mesure pour l'introduction dans les Colonies de la Couronne ne possédant pas un Gouvernement autonome d'une législation analogue au «German Reparation (Recovery) Act», et il n'est pas prévu, à cet effet, de mesures immédiates.»

Après lecture, à la même séance, de la note par laquelle l'Ambassadeur d'Allemagne déclarait que son Gouvernement acceptait, sans réserve, les conditions de l'ultimatum des Alliés relatif à l'exécution du Traité de Versailles, un Député demanda au Premier Ministre si, dans ces circonstances, le «German Reparation (Recovery) Act» allait être suspendu. Voici la réponse de Mr. Lloyd George: «No.»

3. Le marché des frets¹⁾. Les conséquences de la grève actuelle des mineurs ont un effet marqué sur les frets à destination du Royaume-Uni en ce sens que la cessation des exportations de charbon anglais a eu pour résultat une

¹⁾ Voir à ce sujet les taux indiqués dans nos communications parues les 6 décembre 1920 et 15 mars 1921.

diminution du tonnage; en outre, la difficulté de se procurer du charbon de soute a eu pour conséquence une augmentation de 20 shillings au cours des derniers mois sur les frets en provenance de l'Argentine, vu la arrêté de tonnage futur dans cette partie du monde (forward tonnage).

Divers steamers ont récemment été mobilisés pour transporter, en Grande-Bretagne, du charbon de l'Amérique du Nord, mais, ainsi qu'il a déjà été dit plus haut, ce genre d'affaires est plus ou moins difficile et incertain à cause de l'attitude hostile des dockers de ports anglais et des cheminots qui refusent le déchargement et la réexpédition de ces charbons étrangers. Les marchands hésitent, par conséquent, à conclure de semblables transactions.

Voici quels sont les taux actuels:

Amérique du Nord/Royaume-Uni 33/- à 33/9 d, Etats-Unis/Italie occidentale \$ 6.00, par tonne de charbon. Etats-Unis/Royaume-Uni ou Continent 6/3 d, Etats-Unis/Italie occidentale 7/-, Golfe Mexique 1/- extra, Montréal 6/6 d, par quartier de grain lourd. Pacifique du Nord/Royaume-Uni ou Continent 57/6 d à 60/-, Argentine, San Lorenzo/Royaume-Uni ou Continent, mai 58/9 d à 60/-, juin 50/- à 52/6 d, juillet 47/6 d, août 45/-, par tonne de grain lourd. Australie/Royaume-Uni ou Continent 52/6 d, Orient, Dalny/Royaume-Uni ou Continent 40/-, par tonne de froment; Java/Royaume-Uni ou Continent 35/-, par tonne de sucre; Rangoon 35/-, par tonne de riz; Karachi 22/6 d, par tonne de marchandises lourdes (seale); Bombay 20/-, par tonne de portée en lourd (on deadweight). Danube/Royaume-Uni, mai, 24/-, par tonne de froment ou maïs; Danube/Méditerranée 19/-, par tonne de froment ou maïs.

On verra par les indications qui précèdent que tandis que les taux de l'Argentine ont augmenté, les frets pour les autres provenances se sont à peine maintenus à cause de la faible demande de tonnage en provenance de ces pays. Dès que la grève des charbons sera terminée et que l'exportation du combustible et le ravitaillement des soutes en Grande-Bretagne seront devenus normaux, on prévoit que les taux de frets baisseront encore car le tonnage à disposition excède de beaucoup la demande restreinte des pays qui en ont besoin.

4. Publications. a) Nous ferons volontiers parvenir le catalogue de la «Sixth International Printing, Stationery, and Allied Trades Exhibition, 1921» qui a lieu à Londres du 30 avril au 14 mai, à toute personne qui enverrait, dans ce but, fr. 3.— en timbres-poste suisses à l'Attaché Commercial de la Légation de Suisse à Londres.

b) Le «Times» publie depuis l'année dernière un nouvel Atlas que nous croyons utile de signaler au public. Il est intitulé: «The Times Survey Atlas of the World». («A comprehensive series of new and authentic maps reduced from the National Surveys of the World and the special Surveys of travellers and explorers with general index of over two hundred thousand names. Prepared at the Edinburgh Geographical Institute under the direction of J. G. Bartholomew, cartographer to the King, Victoria Gold Medallist of the Royal Geographical Society, dedicated by permission to His Majesty the King. Published by the Times, Printing House Square, London, E. C. 4. »)

L'ouvrage comprendra 112 cartes, dont 88 ont déjà paru. La publication des 24 cartes restantes sera probablement terminée en septembre, et l'Index et la Liste de 200,000 noms géographiques (Gazetteer and Index) paraîtront vers la fin de l'année. Le prix actuel de souscription de l'ouvrage, avec cartable, est de sept livres pour le Royaume-Uni et sept livres quinze shillings pour l'étranger.

e) Conditions économiques aux Pays-Bas. Le Gouvernement britannique vient de publier un rapport du Secrétaire Commercial de la Légation de Grande-Bretagne à la Haye sur les conditions économiques, financières et industrielles aux Pays-Bas pour l'année 1921. Nous sommes disposé à faire parvenir ce document à toute personne qui en fera la demande à l'Attaché Commercial de la Légation de Suisse à Londres, moyennant l'envoi de fr. 2.25 en timbres-poste suisses.

Consulats. M. Henri-Joseph Orlandi a été reconnu par le Conseil fédéral en qualité d'agent consulaire de France à Lugano.

L'exequatur est accordé: 1. à M. le Dr. Otto Rohner en qualité de consul honoraire d'Autriche à St-Gall; 2. à M. Giovanni Laurenti, avocat, en qualité de consul honoraire de Grèce à Lugano; 3. à M. Emile Kohler en qualité de consul du Pérou à Zurich.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskont und Privatatz Wechsel- (Geld-) Kurse

	Offizieller Bankdiskont			Privatatz im Vergleich zu			Wechsel- (Geld-) Kurse		
	Offiziell	Privat	Tägl. Geld	Paris	London	Berlin	Frankreich	England	Deutschland
20. V.	4 1/2 %	5 1/2 %	2-2 1/2	-1,375	-2,000	+0,062	-515,2	-118,4	-927,2
13. V.	4 1/2 %	3 1/2 %	2-2 1/2	-1,375	-1,906	+0,062	-533,3	-115,2	-926,2
6. V.	4 1/2 %	3 1/2 %	2-3	-1,312	-1,875	+0,125	-547,6	-113,9	-930,3
29. IV.	4 1/2 %	4 1/2 %	1 1/2-2	-1,250	-2,250	+0,187	-567,7	-102,9	-929,9
22. IV.	4 1/2 %	3 1/2 %	2	-1,250	-2,375	+0,187	-578,7	-101,0	-931,9
15. IV.	4 1/2 %	3 1/2 %	3-3 1/4	-1,125	-2,250	+0,187	-590,1	-104,8	-926,0

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 5 1/2-6 %. — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz. Nationalbank 5 1/2 %. — Darlehenskasse 5 %.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. Ueberweisungskurse vom 21. Mai an¹⁾ — Cours de réduction à partir du 21 mai²⁾

Belgique fr. 49.25; Deutschland Fr. 9.50; Italie fr. 31.30; Oesterreich Fr. 1.70; République Argentine fr. 502.— (pour 100 Pesos or); Grande-Bretagne fr. 23.25.

¹⁾ Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ²⁾ Sanft adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Société Electrique de la Côte, Gland

Chemin de fer électrique Gland-Begnins

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le lundi, 30 mai, à 14 1/2 heures, à l'PHôtel de l'Ecu Vandois, à Begnins.

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le lundi, 30 mai, à 16 heures, à l'PHôtel de l'Ecu Vandois, à Begnins.

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

Les comptes et le rapport sont à la disposition des actionnaires au bureau de la compagnie. (23031 L) 1462

Les comptes et le rapport sont à la disposition des actionnaires au bureau de la compagnie. (23032 L) 1463

Le conseil d'administration.

Le conseil d'administration.

Kabelwerke Brügg A. G. in Brügg

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung auf Dienstag, den 7. Juni 1921, nachmittags 2 Uhr im Bahnhofrestaurant Aarau, L. Stock

Tagesordnung:

1. Protokoll.
2. Konstatierung der erfolgten Einzahlung des nach Beschluss der Generalversammlung vom 29. April 1921 erhöhten Aktienkapitals. 1529 (838 A).

Brugg, den 20. Mai 1921.

Der Präsident des Verwaltungsrates: K. Lindt.

Euböolithwerke A.-G., Olten

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung auf Dienstag, den 7. Juni 1921, morgens 8 Uhr im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Olten

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Beschlussfassung über Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1920.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Statutenänderungen betreffend Ausgabe von Genussscheinen.
5. Beschlussfassung über Bau eines Lagerhauses.
6. Wahlen.
7. Diverses.

Geschäftsbericht und Jahresrechnung liegen den Herren Aktionären von Donnerstags, den 2. Juni ab, gegen Ausweis über Aktionärschaft im Hauptbureau der Gesellschaft zur Kenntnisnahme auf und können Stimmkarten für die Generalversammlung ab diesem Datum gegen Ausweis des Aktienbesitzes dort bis längstens den 6. Juni, vormittags 10 Uhr, bezogen werden. Bis zu diesem Termin müssen auch Anträge von seitens der Aktionäre angemeldet sein, sofern sie nicht unter die oben erwähnten Traktanden 1-7 fallen. (2450 Q) 1516

Olten, den 20. Mai 1921.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du Funiculaire Cossonay-Gare

Assemblée générale des actionnaires mardi, le 7 juin 1921, à 14 heures, au Buffet du Funiculaire, à Cossonay

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs.
2. Approbation des comptes et de la gestion pour 1920.
3. Renouvellement de la série sortante des membres du conseil.
4. Renouvellement des contrôleurs et du contrôleur suppléant.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées à MM. les actionnaires sur présentation et dépôt de leurs actions, savoir:

- a) jusqu'au 7 juin, à midi, au bureau de M. L. Dénézé, président du conseil d'administration, à Cossonay,
- b) et le jour de l'assemblée générale, au local de celle-ci, dès 13^h 1/2 heures.

Les comptes et les rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sont déposés au dit bureau de M. L. Dénézé, président du conseil, à la disposition des actionnaires. Le conseil d'administration.

Lausanne-Palace

anciennement le Grand-Hôtel, Société anonyme des Hôtels Lausanne-Palace, Beau-Site & Richemont, à Lausanne 1528

MM. les actionnaires sont convoqués à une **assemblée générale** pour le mercredi, 3 juin 1921, à 5 heures de l'après-midi, à l'Hôtel Lausanne-Palace.

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

Les bilans, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs sont déposés à la Banque Cantonale Vaudoise où les cartes d'admission seront délivrées. Lausanne, le 19 mai 1921. Le conseil d'administration.

Commune du Petit-Saconnex-Genève

EMPRUNT 1917

Le paiement des coupons de l'emprunt 1917, échus au 1^{er} juin 1921, sera effectué dès cette date à la Caisse de l'Union Financière de Genève, rue de Hesse 18. (3209 X) 1458

Petit-Saconnex (Genève), le 17 mai 1921.

Le maire: A. Déruaz.

Zuccherificio Agricolo Piacentino

Società Anonima. Capitale Fr. 500,000.— interamente versato Sede in Lugano

Si avvertono i Sig. Azionisti che a seguito delle deliberazioni dell'assemblea tenutasi in Lugano in data 27 gennaio corr. anno, si procederà al cambio delle azioni presso la sede sociale in Lugano, Vicolo Pessina, Casa ex della Minola, 2° piano.

Contro quattro azioni vecchie saranno consegnate cinque azioni nuove colla cedola No. 11 attaccata, mentre per le frazioni verranno rilasciati dei buoni, i quali riuniti in gruppi di quattro, daranno a loro volta diritto ad azioni nuove.

Gli uffici della società sono aperti per questo cambio nei giorni di martedì, mercoledì e giovedì di ogni settimana, a partire dal 25 del corrente mese di maggio, dalle ore 10 alle 12. (6063 O) 1524

LUGANO, il 20 maggio 1921.

Zuccherificio Agricolo Piacentino.

Brüning

Bahnstation 2 Stunden von Luzern und Interlaken. 1519

1010 Meter ü. Meer.

Zum Kur- und Ferienaufenthalt bestens empfohlen.

Grand Hotel und Kurhaus Brüning

Prospekte durch die offiziellen Verkehrsbureaux und die Besitzer Familie Ed. Haubensack



Korbflaschen (Bombomes & Demyohns)
Gebrauchs- & Transport-Körbe für die Industrie (186 R) 466
Pedig-Rohrmöbel für Verandas, Vestibules etc.
Farbige, gestäbte Gartenmöbel
Cuenin-Hüni & Cie.
Leivire- & Rohrmöbel-Fabrik Kirchberg (Basel)

Preis-Abbau
auf
BÜRO-MÖBEL
Stark reduzierte Preise und besonders vorteilhafte **Occasionmöbel**
- Preisofferte verlangen -
Rud. Furrer Söhne
Münsterhof 13 Kornstrasse 55
Zürich

(2311 Z) 1374

WERTPAPIERE
Banknoten, Aktien, Obligationen, Schecks
durch das Spezialität
ART. INSTITUT ORELFÜSSE
ZÜRICH

FÜLLFEDERREPARATUREN
besorgt
Hollbrunner
Marktgasse 14
B E R N

Buchhaltungen

Bilanzen (501 Q) 491

Revisionen

Experten-Gutachten

Steuer-Angelegenheiten

Trennhand-Institut

Fritz Madoery

Basel Falknerstrasse 7
Telephon 5161

Zürich Escherhaus 360
Telephon Hott. 420

Cham beim Oberthor
Telephon 428

BUCHFÜHRUNG

Ordnung zuverl., rasch, diskret vernachl. Buchführungen, Invent. u. Bilanzen, Bücher-experten, Einführung der amer. Buchführ. nach prakt. System, mit Geheimbuch. Prima Refer. Komme auch nach ausw. H. Frisch, Weinbergstrasse 57, Zürich 6.

Usine à vendre

(Suisse romande)
Grands locaux industriels. Force hydraulique 40 HP.

S'adr. Etude Mayor et Bonzon, notaires, à Nyon.

Stellung in Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der „Feuille d'avis de Montreux“ und in dem „Journal et Liste des Etrangers de Montreux“.

Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G.
Bahnhofstrasse 44 Zürich Telephon Seinau 45.95
Schützengasse 9 ST. GALLEN Telephon 35.39
Beratung in Steuerangelegenheiten und Vertretung vor allen Steuerbehörden :: Buchhaltungs- und Bureauorganisationen :: Neueinführung von Buchhaltungen :: Abschlussarbeiten :: Revisionen :: Liquidationen :: Gründungen :: Kommerzielle Experten :: Sekretariate. 3977

Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur **siebenunddreissigsten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag, den 28. Mai 1921, vormittags 10^h 1/2 Uhr in das Foyer des Musiksaales in Basel**

- zur Behandlung der nachstehenden Geschäfte eingeladen:
1. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 1920 und Entlastungserteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
 2. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und Festsetzung der Dividende.
 3. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten für das Geschäftsjahr 1921.

Die Zutrittskarten zu der Generalversammlung werden vom 19. bis 25. Mai gegen Hinterlegung der Aktien am Sitze der Gesellschaft sowie an der Kasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel verabfolgt.

Die Rechnungen und der Bericht der Revisoren liegen vom 19. Mai 1921 an bereit und können von diesem Tage an am Sitze der Gesellschaft sowie an der Kasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel durch die Herren Aktionäre eingesehen werden. (2323 Q) 1436

Basel, 12. Mai 1921.
Der Verwaltungsrat
der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel.

BELGIEN

EXPORT und IMPORT

Die **Int. Transport-Ges. Gebr. Gondrand A. G.** mit Sitz in Basel bringt hiermit zur Kenntnis sämtlicher Schweiz. Export- und Importfirmen, dass sie u. a. auch mit

Bruxelles einen regelmässigen Sammeldienst

unterhält und somit in der Lage ist, die ihr anvertrauten Güter in beiden Richtungen nicht nur zu wirklich vorteilhaften Bedingungen, sondern auch raschest zu befördern Uebernahmspreise und Auskünfte promptest und kostenlos

(2447 Q) '1517

Gurten-Gartenstadt-Terrain A. G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 31. Mai 1921, nachmittags 4 Uhr im Bürgerhaus in Bern (Schränkzimmer)

Traktanden: Die statutarischen.

Die Aktionäre, welche an der Versammlung teilzunehmen gedenken, haben sich vor der Versammlung im Bureau von Notar E. Roth, Bundesplatz 2, in Bern, über den Aktienbesitz auszuweisen.

Rechnung, Bilanz und Bericht der Revisoren sind in obigem Bureau vom 23. Mai 1921 hinweg zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. (3604 Y) 1513

Bern, den 19. Mai 1921.

Der Verwaltungsrat.

Comptoir Th. Eckel A. G.

Einladung zur VI. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Dienstag, den 7. Juni 1921, nachmittags 2 1/2 Uhr im Geschäftslokal, Zentralbahnstrasse 9, in Basel

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz pro 1919/20. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1920/21.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Bericht der Kontrollstelle sind vom 30. Mai 1921 an im Geschäftslokal der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Gemäss Art. 13 der Statuten können die Zutrittskarten zur Generalversammlung gegen Hinterlegung der Aktien bei der Negozia A. G. Bankgeschäft, Zentralbahnstrasse 9, in Basel, bis zum 6. Juni 1921, abends 6 Uhr, bezogen werden. (2428 Q) 1514

Basel, den 20. Mai 1921.

Der Verwaltungsrat.

Art. Institut Orell Füssli, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 4. Juni 1921, vormittags 11 Uhr, im Elite-Hotel, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung pro 1920 nach Anhörung des Revisorenberichtes und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsergebnisses.
3. Wahlen.

Der Jahresbericht sowie der Bericht der Revisoren können vom 26. Mai 1921 an im Bureau der Gesellschaft, Bärenstrasse 6, bezogen werden. Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, werden ersucht, ihre Eintrittskarten gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 3. Juni 1921 in Empfang zu nehmen. (32260 Z) 1492

Zürich, den 17. Mai 1921.

Der Verwaltungsrat.

Typographia - Obligationen 1917

Obligations de la Typographia de Berne 1917

7. Serienziehung vom 15. April 1921. — 7^e tirage des séries du 15 avril 1921. Gezogene Serien: — Séries sorties:

503 691 1273 1471 1667 2066 2406 3092 3145 3218 3662 3919 4154 4222.

7. Prämienziehung vom 17. Mai 1921. — 7^e tirage de primes du 17 mai 1921.

Zu Fr. 6000 Serie 503 Nr. 01. Zu Fr. 1000 Serie 691 Nr. 14, Serie 1667 Nr. 22. Zu Fr. 500 Serie 1471 Nr. 02, 14. Zu Fr. 200 Serie 1273 Nr. 14, 2406/20, 3218/05, 3662/01, 4154/04, 4222/09. Zu Fr. 50 Serie 503 Nr. 05, 1471/06, 13, 1667/03, 17, 2066/02, 2406/11, 3092/28, 30, 3145/11, 18, 21, 3218/04, 3919/19, 4154/05, 18, 21, 23, 4222/26. Zu Fr. 20 Serie 503/03, 04, 06, 08, 14, 23, 691/04, 06, 17, 18, 26, 27, 1273/01, 07, 08, 19, 20, 28, 1471/08, 20, 29, 1667/09, 16, 26, 27, 2066/04, 09, 10, 15, 16, 23, 2406/06, 13, 18, 19, 27, 28, 3092/03, 07, 13, 24, 26, 3145/10, 12, 16, 22, 3218/13, 17, 26, 28, 29, 3662/07, 09, 12, 15, 18, 21, 3919/12, 14, 16, 22, 23, 25, 4154/22, 24, 4222/02, 06, 11, 13, 20.

Alle übrigen Nummern der gezogenen Serien erhalten Fr. 10.—. Auszahlung ab 15. August 1921.

Tous les autres numéros compris dans les séries ci-dessus sont remboursables par fr. 10.— chacun. Paiement dès le 15 août 1921.

Unionbank A.-G. Bern.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne

Société Immobilière de Mornex, Lausanne

Emprunt 4 1/2 %, 1^{er} rang, de fr. 264,000

Messieurs les porteurs de délégations de cet emprunt sont convoqués en (31560 L) '1518

assemblée générale

pour le **mardi, 14 juin 1921, à 14.15 heures, au local de la Bourse à Lausanne**, avec l'ordre du jour suivant:

1. Exposé de la situation de la société débitrice.
2. Rapport du gérant de la grosse.
3. Prorogation de l'emprunt jusqu'au 30 juin 1926, avec élévation du taux de l'intérêt à 5 %.

La présente convocation est faite sur l'initiative commune du gérant de la grosse et de la Société débitrice, à teneur de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations (délégations).

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la Société de Banque Suisse, sur présentation des délégations ou de récépissés de Banque. (31560 L) '1518

La Société débitrice: Société Immobilière de Mornex. Le gérant de la grosse: Société de Banque Suisse.

Société des Usines de Grandchamp et de Roche

MM. les actionnaires sont convoqués pour le **vendredi, 3 juin 1921, à 14 1/2 heures**, au bureau de la Société des Chaux et Ciments de la Suisse Romande, à Lausanne, pour assister à deux assemblées générales, savoir:

1. Assemblée générale extraordinaire

ORDRE DU JOUR: Révision des statuts pour changement du siège social.

2. Assemblée générale ordinaire

ORDRE DU JOUR: 1. Rapport du conseil d'administration. 2. Rapport des contrôleurs. 3. Approbation des comptes, du bilan et de la gestion pour l'exercice 1920. 4. Répartition des bénéfices et fixation du dividende. 5. Nominations statutaires. 6. Propositions individuelles. '1520 (1647 M)

Le bilan, le compte de profits et pertes au 31 décembre 1920 et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, au bureau de la Société, à Grandchamp près Vevy, à partir du 25 mai.

Les cartes d'admission à ces assemblées peuvent être retirées, contre justification de la propriété des titres, jusqu'au 2 juin, aux domiciles suivants: à Lausanne: chez le Comptoir d'Escompte de Genève; à Vevey: chez MM. de Palézieux et Cie; à Montreux: à la Banque de Montreux; à Genève: à la Société de Banque Suisse; à Neuchâtel: chez MM. Du Pasquier, Montmollin et Cie.

Grandchamp près Vevy, le 23 mai 1921.

Le conseil d'administration.

Compagnie des Tramways de Neuchâtel

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

le **jeudi, 9 juin 1921, à 11 heures, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel**

(Salle du Conseil général)

ORDRE DU JOUR: 1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1920. 2. Rapport des commissaires-vérificateurs. 3. Votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires.

À date du **jeudi, 2 juin**, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront mis à la disposition des actionnaires au siège social de la Compagnie, Quai Louis Perrier 5 et à la Banque Berthoud & Cie.

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires devront effectuer trois jours à l'avance, le dépôt de leurs actions chez MM. Berthoud & Cie., banquiers à Neuchâtel, qui leur délivreront en échange une carte d'admission tenant lieu de récépissé de dépôt. '1521 (7833 U)

Une carte de libre circulation sur le réseau de la Compagnie, pour le jour de l'assemblée générale, sera remise par la Banque à chacun des déposants.

Neuchâtel, le 19 mai 1921.

Au nom du conseil d'administration,

Le président: J. de Dardel.

Le secrétaire: Ferd. Porchat.

Calcium A.-G., Bipp

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf **Dienstag, den 7. Juni 1921, vormittags 10 Uhr im Verwaltungsgebäude der Eubolithwerke in Olten**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Beschlussfassung über Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1920.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über Miete eines Lagerhauses in Basel oder Beteiligung bei einem Bau in Olten.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.
6. Diverses.

Geschäftsbericht und Jahresrechnung liegen den Herren Aktionären von Donnerstag, den 2. Juni 1921 ab, gegen Ausweis über Aktionäreigenschaft im Bureau der Verwaltung in Olten, Tannwaldstrasse 300, zur Kenntnisnahme auf und können Stimmkarten für die Generalversammlung ab diesem Datum gegen Ausweis des Aktienbesitzes dort bis längstens den 6. Juni, abends 5 Uhr, bezogen werden. Bis zu diesem Termin müssen auch Anträge von seiten der Aktionäre angemeldet sein, sofern sie nicht unter die oberrwähnten Traktanden 1—6 fallen. (2449 Q) 1515

Olten, den 20. Mai 1921.

Der Verwaltungsrat.

Dolderbahn Aktiengesellschaft Zürich

Die von der Generalversammlung beschlossene Dividende von **Fr. 20** auf die **Prioritäts-Aktien** gelangt gegen Rückgabe von **Fr. 20** an der Kasse der Gewerbank Zürich zur Zahlung.

Zürich, den 23. Mai 1921.

1527